



ediWall

STAHLLEICHTBAU-WÄNDE

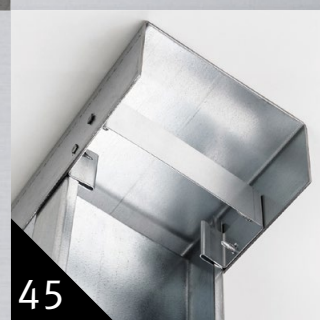
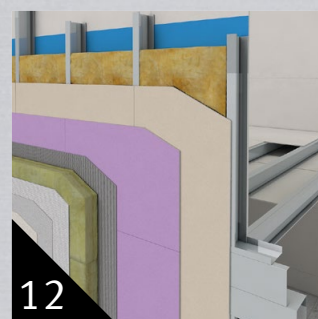
BAUEN AUF DIE LEICHTE ART

www.protektor.com



INHALT

STAHLLEICHTBAU-WÄNDE	03
GRUNDLEGENDES	04
NACHHALTIGKEIT	05
SYSTEMÜBERSICHT	06
1. Tragende Innenwände	06
2. Tragende Außenwände.....	06
3. Nichttragende Außenwände Infill Wall (SD)	06
4. Nichttragende Außenwände Infill Wall (GD)	06
TRAGENDE INNENWÄNDE	10
TRAGENDE AUSSENWÄNDE	12
NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE INFILL WALL (SD)	32
NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE INFILL WALL (GD)	33
SYSTEMKOMPONENTEN	44
MONTAGEHINWEISE	45



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

STAHLLEICHTBAU-WÄNDE

PROTEKTOR gibt den Ton an, wenn es um Know-how und innovative Produkte für Putz- und Trockenbauprofile „Made in Germany“ geht. Seit über 100 Jahren kommt Europas größtes Sortiment für Bauprofile von PROTEKTOR. Die Marke steht für Qualität und ist bekannt für praxisorientierte Lösungen, innovative Entwicklungen sowie für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Industrie und Handwerk.

Mit dem neuen Programm ediWall von PROTEKTOR steht Ihnen eine Vielfalt für die Erstellung von Wandkonstruktionen im Innen- und Außenbereich zur Verfügung. Mit der bekannten Stahlleichtbauweise von PROTEKTOR können so tragende und nicht tragende Innen- und Außenwände für die verschiedensten Anforderungen realisiert werden.

Vergleichbar mit dem Holzrahmenbau ähneln die Leichtbaukonstruktionen der Trockenbauweise. Erweiterungen, Aufstockungen, Sanierungen, Neubauten und Fassadenausfachungen gelingen mit der Stahlleichtbauweise schnell und präzise. EdiWall Wandsysteme erfüllen stets die geforderten bauphysikalischen Anforderungen bei gleichzeitig schlanker Bauweise.

Nutzungshinweise: Diese Technische Broschüre ist eine Informationsunterlage zu speziellen Themen und Fachkompetenzen von Protektor. Die enthaltenen Informationen, Konstruktionen, Ausführungsdetails sind Empfehlungen sowie mögliche Varianten. Auf eine einfache Darstellung wurde geachtet, daher kann keine Garantie auf Vollständigkeit übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass für die Inhalte dieser Broschüre keine Haftung seitens Protektor übernommen wird.

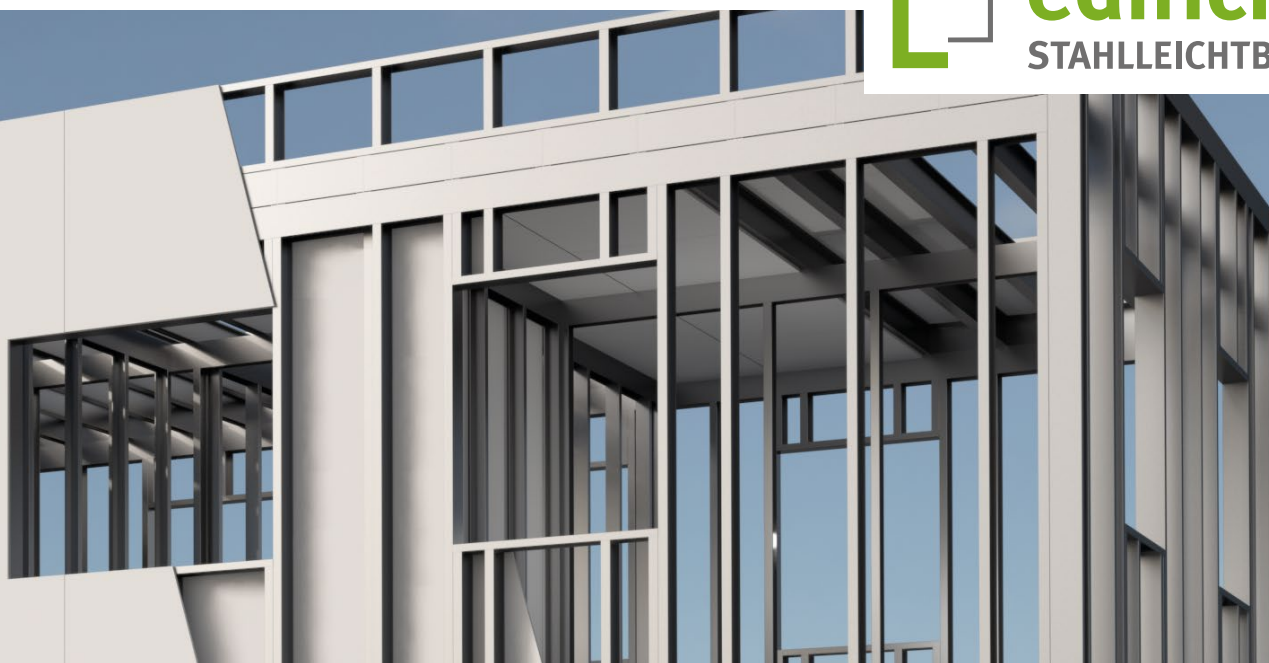
Tragende Konstruktionen sind statisch zu bestimmen und müssen mit einem Tragwerksplaner abgestimmt werden.

Es gelten unsere aktuellen AGB, zu finden unter www.protektor.com/AGB sowie unsere Haftungshinweise zu technischen Angaben und Berechnungen, zu finden unter www.protektor.com/HAS.



Unsere Stahlleichtbauprofile stehen Ihnen nun auf www.bimobject.com/de/protektor zur Verfügung.

 **edificio**
STAHLLEICHTBAU



Mit dem neuen Programm ediWall von PROTEKTOR steht Ihnen eine Vielfalt für die Erstellung von Wandkonstruktionen im Innen- und Außenbereich zur Verfügung. Mit der bekannten Stahlleichtbauweise von PROTEKTOR können so tragende und nicht tragende Innen- und Außenwände für die verschiedensten Anforderungen realisiert werden.

Im Innenbereich zeichnet sich ediWall durch eine hohe mechanische Belastbarkeit, einfache und schnelle Bauweise, hohe Wandhöhen und durch die Erfüllung von bauphysikalischen Eigenschaften wie dem Brandschutz oder dem Schallschutz aus.

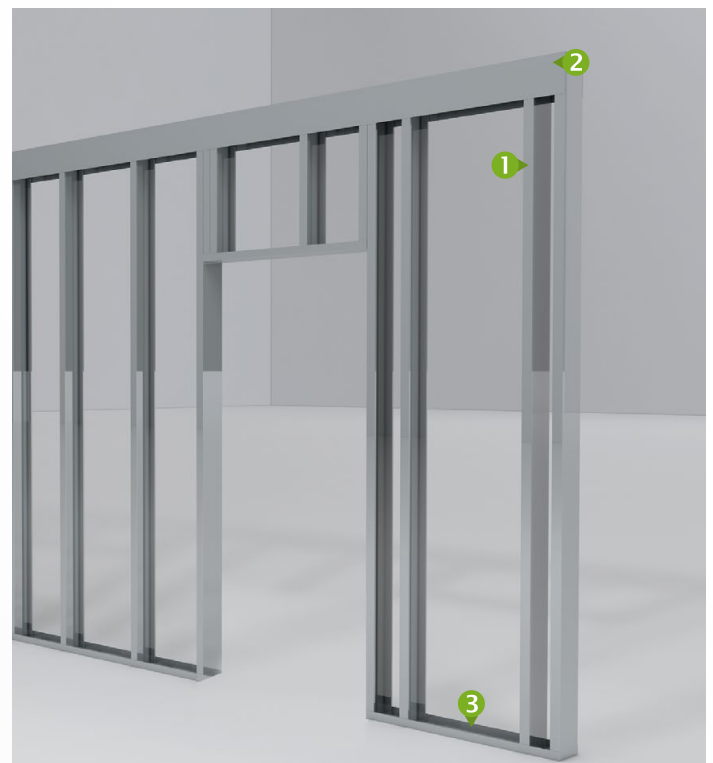
Im Außenbereich kann ediWall dank der hohen Steifigkeit, große Windlasten aufnehmen und es können hohe Wandhöhen erzielt werden. Je nach Wandkonstruktion kann die Außenwand mit einer Fassade ausgeführt werden. Der konstruktiv logische Aufbau unserer ediWall Außenwände macht sie witterungsbeständig.

Als nichttragende Außenwand brilliert die Protektor ediWall unter dem Zusatz „Infill Wall“. Die nichttragende Außenwand dient der Gebäudeausfachung von Skelettkonstruktionen aus Stahlbeton. Die ediWall

Außenwand erfüllt alle bauphysikalischen Anforderungen in den Bereichen Brandschutz, Schallschutz, Feuchteschutz und Wärmeschutz. Auf die Außenseite der ediWall "Infill Wall" kann wahlweise ein Wärmedämmverbundsystem eingeplant werden. Auf der Innenseite können Vorsatzschalen und Installationsebenen vorgesehen werden. Dank einer Musterstatik kann eine große Anzahl an Wandabmaßen abgedeckt werden. Für abweichende Objekte steht Protektor bei der Vorbemessung unterstützend zur Seite.

Die edificio Profile von PROTEKTOR unterliegen einer werkseigenen Produktionskontrolle, nach **DIN 1090-1:2009 + A 1:2011**.

Stahlleichtbaukonstruktionen werden nach dem **Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten – Teil 1–3: Allgemeine Regeln – Ergänzende Regeln für kaltgeformte Bauteile und Bleche** bzw. der **DIN EN 1993-1-3** bemessen. Ergänzend werden die Vorgaben nach dem **Eurocode 1: DIN EN 1991-1-1 Einwirkungen auf Tragwerke – Teil 1–1 Allgemeine Einwirkungen auf Tragwerke – Wichten, Eigengewicht und Nutzlasten im Hochbau; und dem Eurocode 5: Bemessung und Konstruktion von Holzbauten - Teil 1-1: Allgemeines - Allgemeine Regeln und Regeln für den Hochbau** berücksichtigt.



- | | |
|---|--|
| 1 | C-Ständerprofil |
| 2 | U-Ringankerprofil / U-Deckenanschlussprofil |
| 3 | U-Bodenanschlussprofil |
| 4 | Äußere Beplankung Ein- oder Zweilagig (nach Anforderung) |
| 5 | Innere Beplankung Ein- oder Zweilagig (nach Anforderung) |
| 6 | Dämmung |
| 7 | Innere Beplankung Ein- oder Zweilagig (nach Anforderung) |
| 8 | Äußere Beplankung Ein- oder Zweilagig (nach Anforderung) |
| 9 | Dichtungsband |

Stand sicherheitsnachweis

Die Musterbauordnung schreibt vor, dass bauliche Anlagen im Ganzen und in ihren einzelnen Teilen für sich standsicher sein müssen [vgl. MBO §12 Abs. 1]. Protektor unterstützt Sie hierbei gerne im Rahmen einer unverbindlichen Vorbemessung. Hierzu steht Ihnen auch eine Stützweitentabelle mit möglichen Wandabmessungen zur Verfügung.

Für ediWall "Infill Wall" hat Protektor eine Musterstatik erstellt, welche alle gängige Wandabmessungen abdeckt. In unserer Stützweitentabelle können Sie sich über die möglichen Wandkonstruktionen informieren. Objekte, welche nicht in die Musterstatik fallen, unterstützen wir gerne mit Vorbemessungen.

Hinweis: Die Vorbemessungen ersetzen keinen statischen Nachweis.

Bauphysik

Zu den Teilgebieten der Bauphysik zählen unter anderem der Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz und der Brandschutz. Sowohl unsere tragenden als auch unsere nichttragenden Innen- und Außenwände erfüllen die hohen bauphysikalischen Anforderungen.

Hinweis: Wie bei der Standsicherheit gilt auch hier die Nachweispflicht der Bauphysik.

Wärmeschutz

Gemäß § 16 der Energieeinsparverordnung und der entsprechenden Landesbauordnung ist es Pflicht einen DIN-gerechten Wärmeschutznachweis auszustellen [vgl. DIN 4108-2]. Ziel ist es durch geeignete Maßnahmen und Wandkonstruktionen Heizenergie einzusparen. Mit unseren ediWall Wandkonstruktionen kann trotz schlanker Bauweise, ein hoher Wärmeschutz erzielt

werden. Informieren Sie sich hierzu in unserer Übersichtstabelle für tagende- und nichttragende Außenwände. Protektor unterstützt Sie bei der Wahl der geeigneten Wandkonstruktion.

Feuchteschutz

Gerade bei Außenwänden tritt das Thema Feuchteschutz in den Vordergrund. Insbesondere das Eindringen von Wasserdampf und Tauwasser von außen, kann mit der richtigen Wandkonstruktion verhindert werden. Gleichzeitig kann im Inneren entstehendes Kondenswasser durch halbdurchlässige Schichten nach außen gelangen. Protektor Außenwände sind so aufgebaut, dass sie den Feuchteschutz berücksichtigen und so gleichzeitig den Wärmeschutz fördern.

Brandschutz

Protektor setzt bei seinen Innen- und Außenwänden auf höchste bauliche Brandschutzmaßnahmen. Darum bieten wir in unserem ediWall-Wandsegment, Wandkonstruktionen mit Feuerwiderstandsklassen F30-A bis F90-A gem. DIN 4102-2. In unserer Matrix der „ungestörten“ (durchgängige Wandscheibe ohne Anschlüsse und Öffnungen) Wand-Konstruktionen können Sie sich über die möglichen Aufbauten informieren und finden so die richtige Lösung für Ihre Anforderung.

Schallschutz

Die Protektor Innen- und Außenwände erfüllen die Anforderungen an die Schalldämmung nach DIN 4109-1. Maßgebend ist hier das Luftschalldämm-Maß (bewertetes) $R'w$. Aus unserer Tabelle mit den gelisteten Wand-Konstruktionen können Sie das geprüfte Schalldämmmaß des jeweiligen Wandaufbaus entnehmen. Unsere ediWall-Wände können ein Schalldämmmaß $R'w$ von bis zu 53 dB nachweisen.

NACHHALTIGKEIT

Ökologisch

Der Ökologische Aspekt hat einen sehr hohen Stellenwert. Deswegen setzt man bei Protektor auf nachhaltiges Bauen. Neben der Erstellung und der Nutzphase von unseren Produkten, beschäftigen wir uns auch mit dem Rückbau und der Wiederverwendung der Materialien. Stahl ist eines der bekanntesten Recyclingmaterialien. Er lässt sich einfach aus Reststoffmengen trennen und ist nahezu vollständig wiederverwendbar.

Ressourcenschonend

- Dank der Trockenbauweise werden schon in der Erstellungsphase die natürlichen Ressourcen geschont
- Gewichteinsparung durch Leichtbauweise
- Energiekosten senken durch hohe Wärmeschutzanforderungen
- Verwendung von langlebigen Baustoffen erhöht den Produktlebenszyklus
- Produktionsstandort in Deutschland



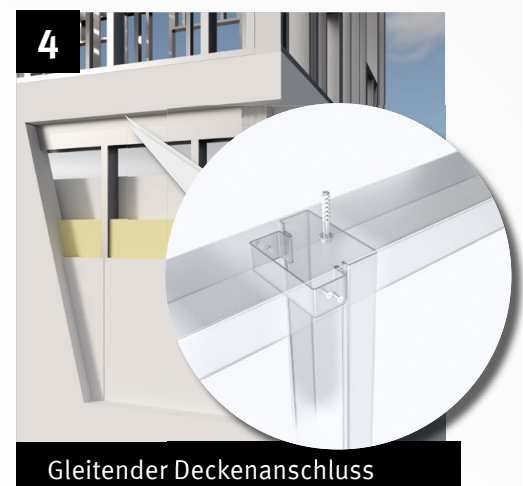
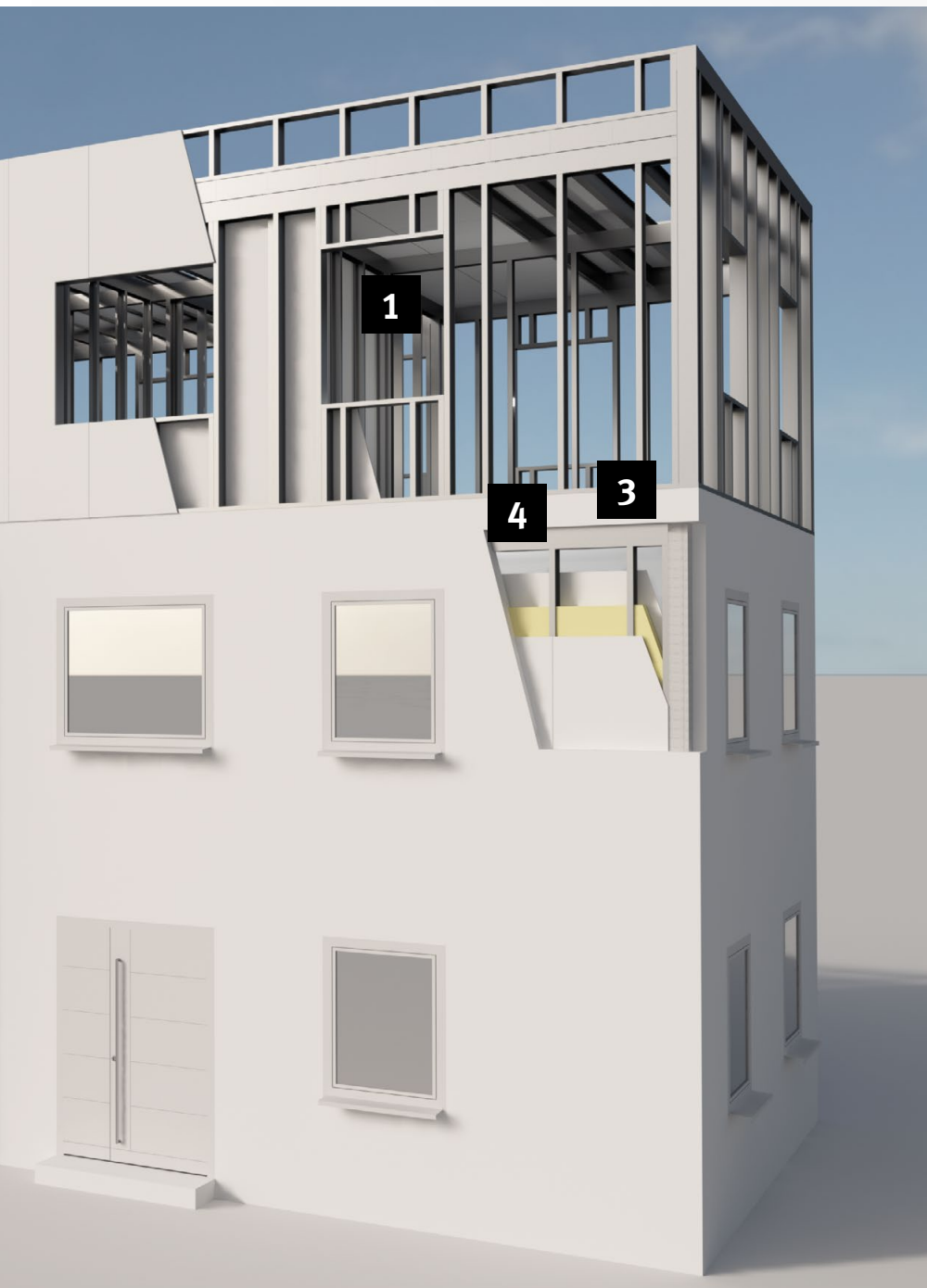
KONSTRUKTIONEN



TRAGENDE INNENWÄNDE

TRAGENDE AUSSENWÄNDE

Bei den im Folgenden dargestellten Zeichnungen handelt es sich um Konstruktionsvorschläge.
Zur besseren Veranschaulichung der Konstruktionen wird die Gefachdämmung nicht dargestellt.
Wir als PROTEKTOR stehen Ihnen bei der Entwicklung von Details mit unserem Know-How und unserer Erfahrung von Anfang an zur Seite und unterstützen Sie jederzeit bei der Planung Ihrer Stahlleichtbaukonstruktion.



**NICHTTRAGENDE
AUSSENWÄNDE**
 INFILL WALL -
 STARRER
 DECKENANSCHLUSS (SD)

**NICHTTRAGENDE
AUSSENWÄNDE**
 INFILL WALL -
 GLEITENDER
 DECKENANSCHLUSS (GD)

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

TRAGENDE INNENWAND BEPLANKT



Beispielhafter Aufbau einer F-90 Wand

❶ LaFlamm, d = 18 mm

❷ HP Structure, d = 12 mm

❸ Dämmstoff

❹ HP Structure, d = 12 mm

❺ LaFlamm, d = 18 mm

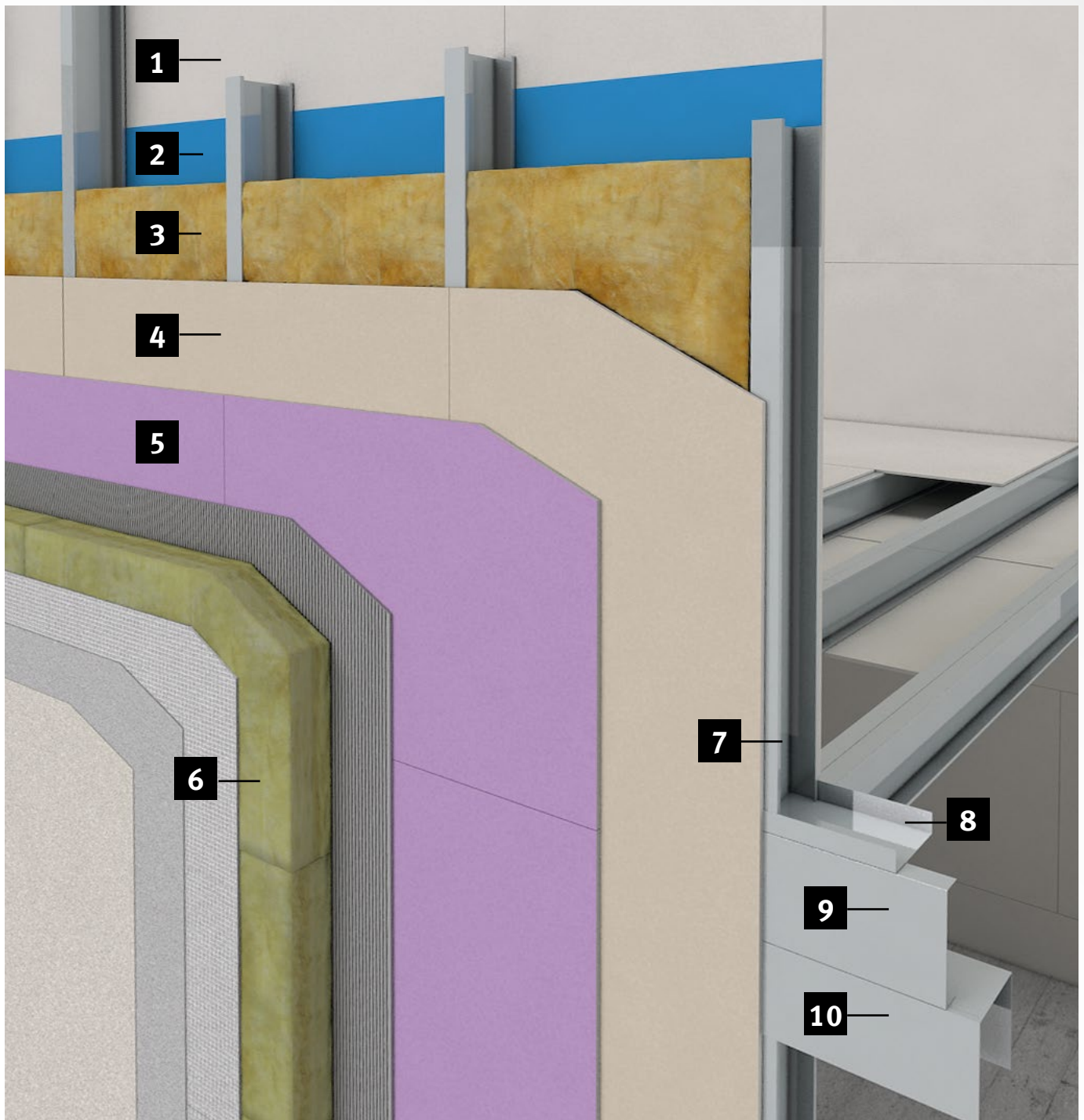
❻ edificio C-Ständerprofil

❼ edificio U-Anschlussprofil

❽ Dichtungsband

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

TRAGENDE AUSSENWAND MIT WDVS



Beispielhafter Aufbau für eine Außenwand mit WDVS

❶ LaPlura, d = 12,5 mm

❷ Dampfbremse

❸ Dämmstoff

❹ HP Structure, d = 12 mm

❺ Weather Defence, d = 12,5

❻ WDVS

❼ edificio C-Ständerprofil

❽ edificio U-Anschlussprofil

❾ edificio U-Anschlussprofil

❿ edificio U-Ringanker

TRAGENDE INNENWÄNDE

ÜBERSICHT

Tragende Innenwände von Protektor kommen dort zum Einsatz, wo schnell und einfach eine flexible Raumgestaltung gefordert ist, bei gleichzeitiger Erfüllung der bauphysikalischen Anforderungen.

Die ediWall Innenwände sind Metallständerwände bestehend aus unseren bekannten edificio Stahlleichtbauprofilen. In Kombination mit aussteifenden Plattenwerkstoffen können so zahlreiche tragende Innenwände mit verschiedenen Anforderungen konstruiert werden. So können hohe Wandhöhen und hohe mechanische Lasten aufgenommen werden.

		Aufbau Seite A			Tragkonstruktion	Dämmung	
Konstruktions-Nr.	Funktion	Fassade	2. Lage äußere Plattenlage	1. Lage innere Plattenlage			
TRAGENDE INNENWÄNDE							
ediWall TI 100-1	Innenwand	-	Feuerschutz Gipsplatte LaFlamm 18 mm ¹⁾	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	Nennbreite 100: Protektor edificio U-Profil ≥U100-40-15 Protektor edificio C-Profil ≥ 97-50-15 Achsabstand e<625mm Nennwandstärke 150: Protektor edificio U-Profil ≥U150-40-15 Protektor edificio C-Profil ≥ 147-50-15 Achsabstand e<625mm	Rockwool Sonorock Steinwolle nach DIN EN 13162 d ≥ 80mm Schmelzpunkt ≥1000°C	
ediWall TI 150-1							
ediWall TI 100-2	Innenwand	-	-	Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾		Mineralwolle (Glaswolle) nach DIN EN 13162 d ≥ 80mm Schmelzpunkt ≤ 1000°C	
ediWall TI 150-2							
ediWall TI 100-3	Innenwand	-	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	OSB/3 > 12 mm			
ediWall TI 150-3							
ediWall TI 100-4	Innenwand	-	-	Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾			
ediWall TI 150-4							
ediWall TI 100-5	Innenwand	-	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	OSB/3 > 12 mm			
ediWall TI 150-5							
ediWall TI 100-6	Innenwand	-	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	OSB/3 > 12 mm			
ediWall TI 150-6							
ediWall TI 100-7	Innenwand	-	-	Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾			
ediWall TI 150-7							
ediWall TI 100-8	Innenwand	-	-	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾			
ediWall TI 150-8							
ediWall TIB 100-1 ⁶⁾	Innenwand / Brandwand	-	Fermacell Gipsfa- ser-Platten > 15mm ⁵⁾	Fermacell Gipsfa- ser-Platten > 15mm ⁵⁾			

1) DF/GKF gem. DIN EN 520 bzw. DIN 18180

2) DEFH1R/GKFI gem. DIN EN 520 bzw. DIN 18180

3) Nach DIN EN 520

4) Faserzementtafel n. DIN EN 12467

5) Nach DIN EN 15283-2:2009-12

6) Zusätzlich Stahlblechlage d = 0,5 mm zwischen 1. und 2. Lage auf jeder Seite; auch als nichttragende Ausführung möglich

7) Glasvliesummantelte Gipsplatte Typ GM-FH1I gem. DIN EN 15283-1

8) Schalldämmwerte für UK 100 ohne Vorsatzschale und WDVS (mit Vorsatzschale und WDVS ggf. höher)

* Werte beziehen sich auf eine ungestörte Bemessungswand: Höhe 3,00 m Länge = 2,50 m; Achsabstand e = 625 mm

** Werte beziehen sich auf eine Vorsatzschale mit dem Aufbau '≥ CW50; 2 x LaPlura 12,5mm



Aufbau Seite B		Brandschutz		Schallschutz	Wärmeschutz (Bemessungswert WDVS d=80 mm $\lambda=0,040$ W/mK)		Statik*
1. Lage innere Plattenlage	2. Lage äußere Plattenlage	Brandseite von/nach		Schalldämmmaß Prüfwert ⁸⁾	U-Wert mit Vorsatz- schale**	U-Wert ohne Vorsatz- schale	Auflast (Brandschutz- anfor- derungen)
		A-->B	B-->A	Rw[dB]	W/(m²K)		[kN/m]
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	Feuerschutz Gipsplatte LaFlamm 18 mm ¹⁾	REI60	REI60	53	-	-	45
		REI90	REI90				30
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	REI30	REI60	53	-	-	30
OSB/3 > 12 mm	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	REI30	REI30	52	-	-	-
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾	-	-	-	50	-	-	30
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾	-	-	-	-	-	-	30
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	-	-	-	-	-	30
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	-	REI30	-	49	-	-	30
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	-	-	-	46	-	-	30
Fermacell Gipsfaser- Platten > 15mm ⁵⁾	Fermacell Gipsfaser- Platten > 15mm ⁵⁾	REI90	REI90	-	-	-	50

Erläuterung

ediWall	TI	100	-1
Produkt	Funktion	Nennwand- stärke	Variante

TI Tragende Innenwand
 TA Tragende Außenwand
 IF InfillWall
 GD Gleitender Deckenanschluss
 SD Starrer Deckenanschluss

TRAGENDE AUSSENWÄNDE

ÜBERSICHT

Die ediWall Außenwände bestehen ebenfalls aus Protektor edificio Stahlleichtbauprofilen in Kombination mit beidseitig aussteifender Beplankung. Zusätzlich zu den mechanischen vertikal auftretenden Lasten, müssen Sie horizontal einwirkende Windlasten aufnehmen können. Je nach Anforderungen bietet Protektor eine Vielzahl an Wandaufbauten für den gewünschten Einsatzbereich. Der konstruktiv logische Aufbau unserer ediWall Außenwände macht sie witterungsbeständig.

		Aufbau Seite A			Tragkonstruktion	Dämmung	
Konstruktions-Nr.	Funktion	Fassade	2. Lage äußere Plattenlage	1. Lage innere Plattenlage			
TRAGENDE AUSSENWÄNDE							
ediWall TA 100-1	Außenwand	WDVS	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5mm ⁷⁾	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	Nennbreite 100: Protektor edificio U-Profile ≥U100-40-15 Protektor edificio C-Profile ≥ 97-50-15 Achsabstand e<625mm Nennwandstärke 150: Protektor edificio U-Profile ≥U150-40-15 Protektor edificio C-Profile ≥ 147-50-15 Achsabstand e<625mm	Mineralwolle (Glaswol- le) nach DIN EN 13162 d ≥ 80mm Schmelz- punkt ≤ 1000°C	
ediWall TA 150-1							
ediWall TA 100-2	Außenwand	WDVS	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5mm ⁷⁾	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾			
ediWall TA 150-2							
ediWall TA 100-3	Außenwand	WDVS	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5mm ⁷⁾	OSB/3 › 12 mm			
ediWall TA 150-3							
ediWall TA 100-4	Außenwand	WDVS	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5mm ⁷⁾	OSB/3 › 12 mm			
ediWall TA 150-4							
ediWall TA 100-5	Außenwand	WDVS	-	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾			
ediWall TA 150-5							
ediWall TA 100-6	Außenwand	WDVS	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5mm ⁷⁾	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾			
ediWall TA 150-6							
ediWall TA 100-7	Außenwand	WDVS	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5mm ⁷⁾	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾			
ediWall TA 150-7							
ediWall TA 100-8	Außenwand	WDVS	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5mm ⁷⁾	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾			
ediWall TA 150-8							
ediWall TA 100-9	Außenwand	WDVS	-	Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾			
ediWall TA 150-9							
ediWall TA 100-10	Außenwand	WDVS	-	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾			
ediWall TA 150-10							

1) DF/GKF gem. DIN EN 520 bzw. DIN 18180

2) DEFH1IR/GKFI gem. DIN EN 520 bzw. DIN 18180

3) Nach DIN EN 520

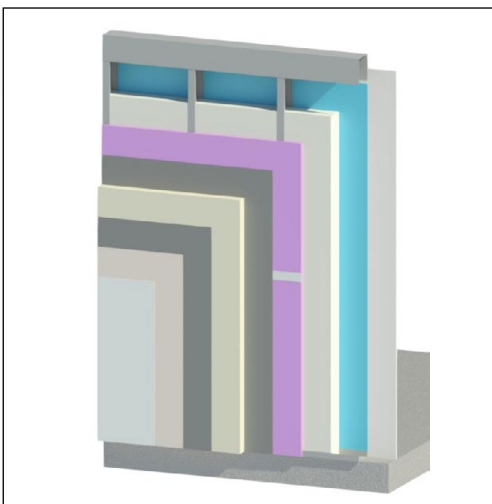
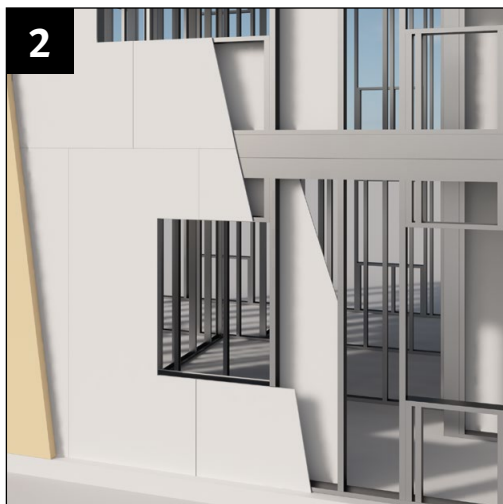
4) Faserzementtafel n. DIN EN 12467

5) Nach DIN EN 15283-2:2009-12

6) Zusätzlich Stahlblechlage d = 0,5 mm zwischen 1. und 2. Lage auf jeder Seite; auch als nichttragende Ausführung möglich

7) Glasvliesummantelte Gipsplatte Typ GM-FH1I gem. DIN EN 15283-1

8) Schalldämmwerte für UK 100 ohne Vorsatzschale und WDVS (mit Vorsatzschale und WDVS ggf. höher)



Aufbau Seite B		Brandschutz		Schallschutz	Wärmeschutz (Bemessungswert WDVS d=80 mm $\lambda=0,040 \text{ W/mK}$)		Statik*
1. Lage innere Plattenlage	2. Lage äußere Plattenlage	Brandseite von/nach		Schalldämmmaß Prüfwert ⁸⁾	U-Wert mit Vorsatz- schale**	U-Wert ohne Vorsatz- schale	Auflast (Brandschutz- anfor- derungen)
		A-->B	B-->A	Rw[dB]	W/(m²K)		[KN/m]
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾	-	REI90	REI30	53	0,17	0,24	30
					0,15	0,21	
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾	-	REI120	REI30	≥ 53	0,17	0,24	30
					0,15	0,21	
OSB/3 > 12 mm	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	REI30	REI30	-	0,17	0,22	30
					0,15	0,19	
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾	-	-	-	-	0,17	0,23	30
					0,15	0,20	
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾	-	REI30	REI30	≥ 49	0,17	0,24	30
					0,15	0,21	
OSB/3 > 12 mm	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	-	-	-	0,17	0,23	30
					0,15	0,20	
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	Feuerschutz Gipsplatte LaFlamm 18 mm ¹⁾	REI90	REI90	-	0,17	0,23	30
					0,15	0,21	
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	Gipskartonplatte GKB 12,5 mm ³⁾	REI90	REI30	-	0,17	0,23	30
					0,15	0,21	
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	-	REI30		49	0,17	0,24	30
					0,15	0,21	
Faserzementplatte HP Structure 12 mm ⁴⁾	-	-	-	46	0,17	0,24	30
					0,15	0,21	

* Werte beziehen sich auf eine ungestörte Bemessungswand: Höhe 3,00 m Länge = 2,50 m; Achsabstand e = 625 mm

** Werte beziehen sich auf eine Vorsatzschale mit dem Aufbau '≥ CW50; 2 x LaPlura 12,5mm

TRAGFÄHIGKEITSTABELLE

ZULÄSSIGE CHARAKTERISTISCHE STÄNDERBELASTUNG $N_{R,K}$

	C 97-50-15				C 97-50-20			
	Achsabstand e = 312,5 mm							
	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m
0,00 kN/m²	26,46 kN	24,81 kN	21,49 kN	18,32 kN	39,58 kN	36,85 kN	31,44 kN	26,48 kN
0,50 kN/m²	23,73 kN	21,75 kN	17,83 kN	14,20 kN	36,73 kN	33,68 kN	27,73 kN	22,37 kN
1,00 kN/m²	21,01 kN	18,69 kN	14,18 kN	10,09 kN	33,88 kN	30,51 kN	24,01 kN	18,25 kN
1,50 kN/m²	18,28 kN	15,62 kN	10,52 kN	5,97 kN	31,03 kN	27,34 kN	20,30 kN	14,13 kN
	Achsabstand e = 417,0 mm							
	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m
0,00 kN/m²	25,20 kN	23,57 kN	20,31 kN	17,24 kN	38,27 kN	35,57 kN	30,25 kN	25,40 kN
0,50 kN/m²	21,57 kN	19,48 kN	15,43 kN	11,74 kN	34,47 kN	31,34 kN	25,29 kN	19,90 kN
1,00 kN/m²	17,93 kN	15,40 kN	10,55 kN	6,25 kN	30,67 kN	27,11 kN	20,33 kN	14,40 kN
1,50 kN/m²	14,29 kN	11,31 kN	5,68 kN	0,75 kN	26,87 kN	22,88 kN	15,38 kN	8,91 kN
	Achsabstand e = 625,0 mm							
	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m
0,00 kN/m²	22,71 kN	21,10 kN	17,97 kN	15,08 kN	35,67 kN	33,02 kN	27,87 kN	23,24 kN
0,50 kN/m²	17,26 kN	14,97 kN	10,66 kN	6,84 kN	29,98 kN	26,68 kN	20,44 kN	15,00 kN
1,00 kN/m²	11,81 kN	8,85 kN	3,35 kN	-	24,28 kN	20,33 kN	13,01 kN	6,76 kN
1,50 kN/m²	6,35 kN	2,72 kN	-	-	18,59 kN	13,99 kN	5,59 kN	-



- * es handelt sich hierbei um charakteristische Bemessungswerte
- * beidseitig aussteifend und mitttragend beplankt
- * 1,0 kN/m² Eigengewicht der Wand
- * 1,0 kN/m Anpralllast bei 0,9 m gem. DIN EN 1991-1-1
- * ohne Berücksichtigung der Durchbiegung
- * Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass PROTEKTOR nicht bauvorlageberechtigt ist.
Statische Berechnungen und Nachweise sind daher stets von einem Prüfstatiker zu überprüfen und freizugeben.

	C 147-50-15				C 147-50-20			
	Achsabstand e = 312,5 mm							
	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m
0,00 kN/m²	33,29 kN	32,48 kN	30,81 kN	29,02 kN	51,61 kN	50,26 kN	47,40 kN	44,30 kN
0,50 kN/m²	31,27 kN	30,13 kN	27,75 kN	25,24 kN	49,47 kN	47,77 kN	44,19 kN	40,36 kN
1,00 kN/m²	29,25 kN	27,78 kN	24,69 kN	21,45 kN	47,32 kN	45,27 kN	40,97 kN	36,42 kN
1,50 kN/m²	27,24 kN	25,42 kN	21,63 kN	17,67 kN	45,17 kN	42,78 kN	37,76 kN	32,48 kN
	Achsabstand e = 417,0 mm							
	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m
0,00 kN/m²	32,34 kN	31,50 kN	29,80 kN	28,01 kN	50,61 kN	49,23 kN	46,35 kN	43,26 kN
0,50 kN/m²	29,65 kN	28,37 kN	25,72 kN	22,96 kN	47,74 kN	45,91 kN	42,06 kN	38,00 kN
1,00 kN/m²	26,95 kN	25,23 kN	21,64 kN	17,91 kN	44,88 kN	42,58 kN	37,77 kN	32,74 kN
1,50 kN/m²	24,26 kN	22,09 kN	17,56 kN	12,86 kN	42,02 kN	39,25 kN	33,48 kN	27,48 kN
	Achsabstand e = 625,0 mm							
	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	2,75 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m
0,00 kN/m²	30,45 kN	29,56 kN	27,81 kN	26,01 kN	48,60 kN	47,19 kN	44,27 kN	41,18 kN
0,50 kN/m²	26,41 kN	24,86 kN	21,69 kN	18,44 kN	44,31 kN	42,20 kN	37,84 kN	33,29 kN
1,00 kN/m²	22,38 kN	20,16 kN	15,58 kN	10,87 kN	40,02 kN	37,21 kN	31,41 kN	25,41 kN
1,50 kN/m²	18,34 kN	15,45 kN	9,46 kN	3,30 kN	35,73 kN	32,23 kN	24,97 kN	17,53 kN

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

ÜBERSICHT DETAILS

Wandelemente

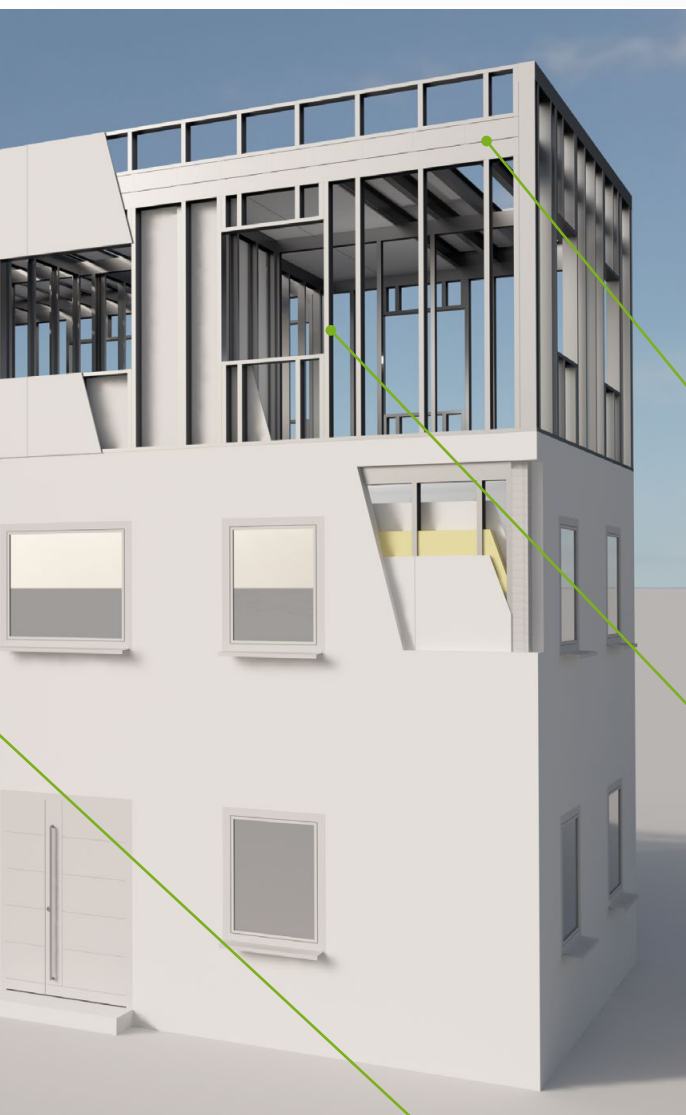


Bodenanschluss



Türöffnung

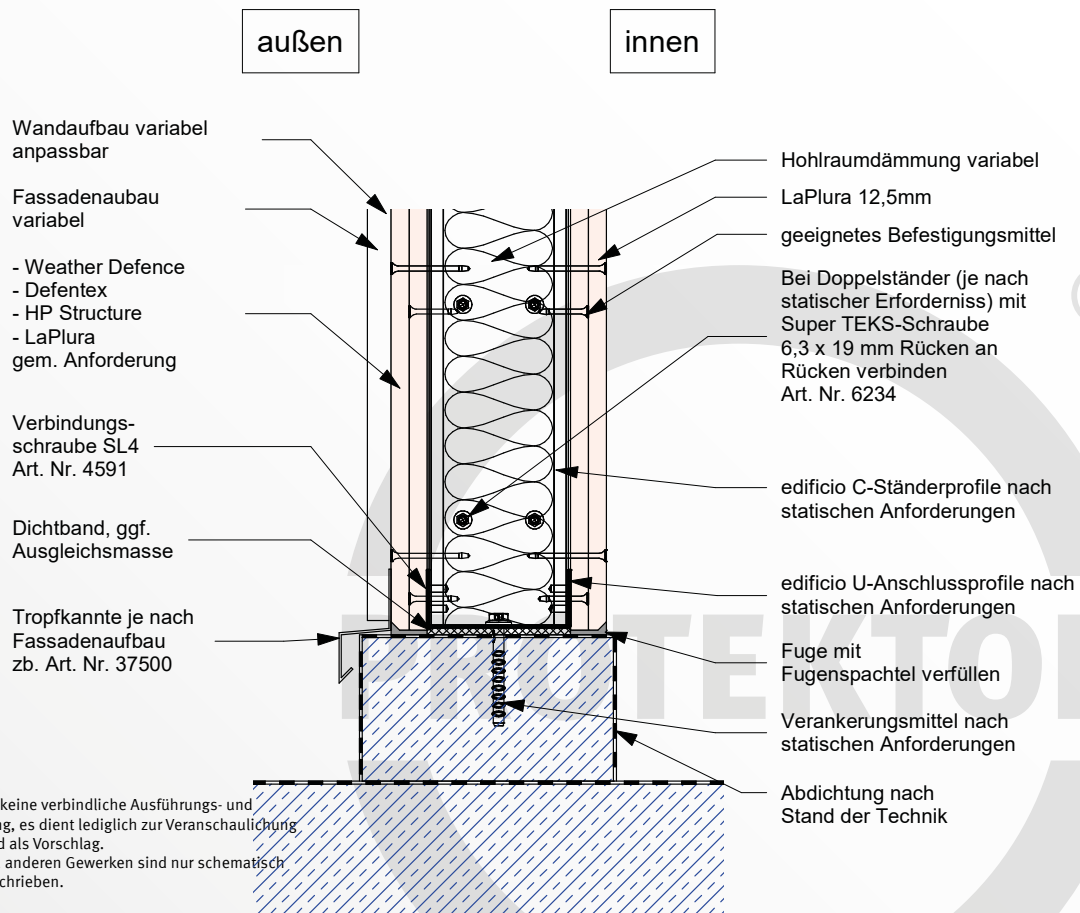
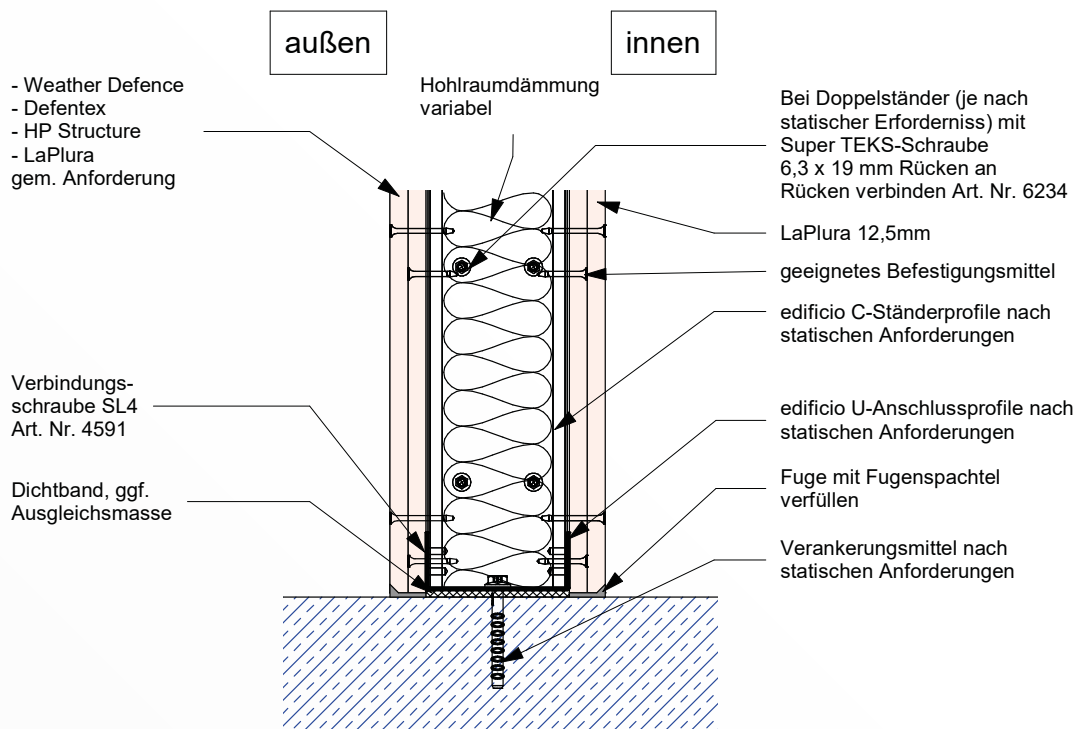


**Deckenelemente****Übergänge****Fensteröffnungen**

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

BODENANSCHLUSS

VERTIKALSCHNITT

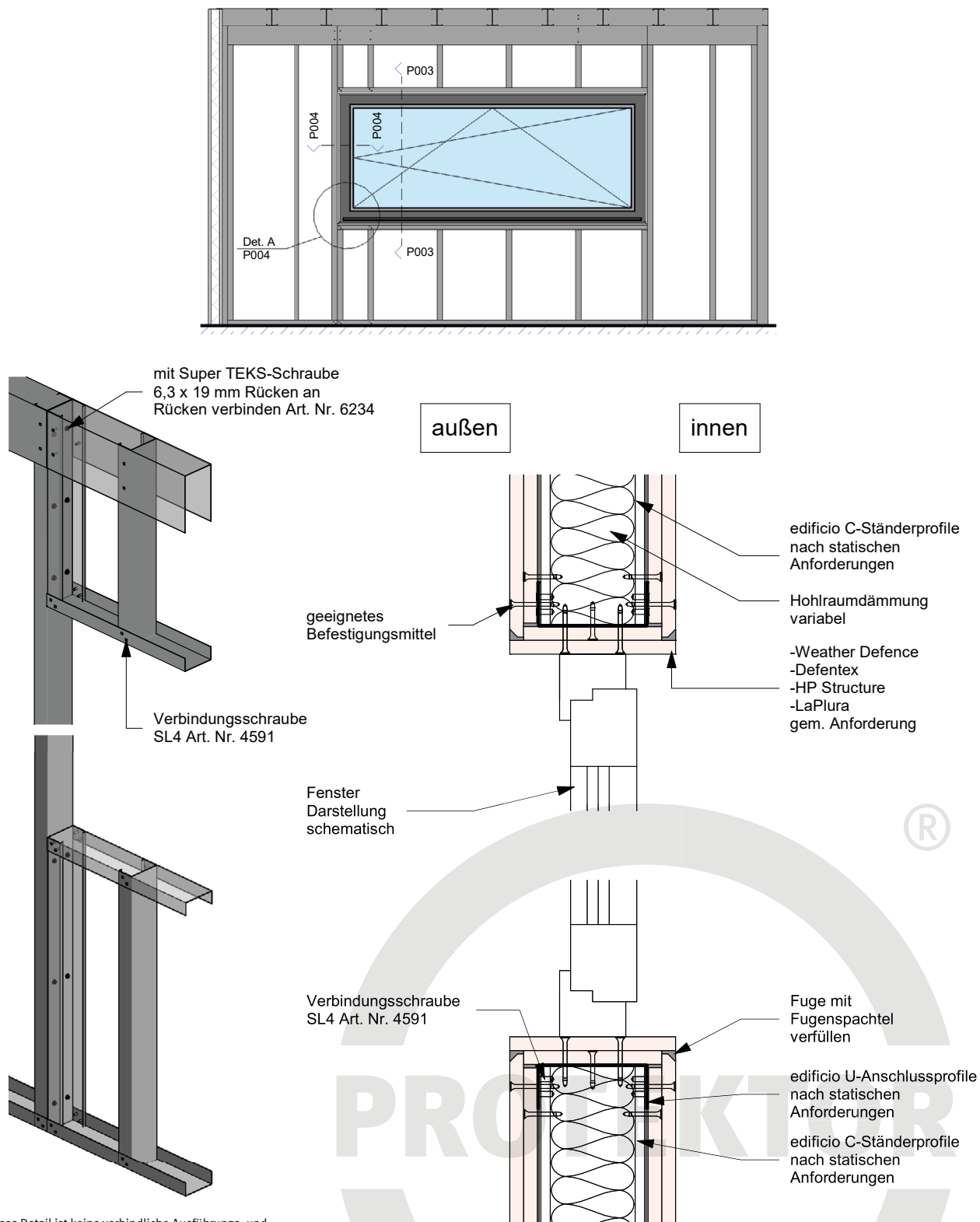


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben.

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

FENSTERBRÜSTUNG/-STURZ

VERTIKALSCHNITT

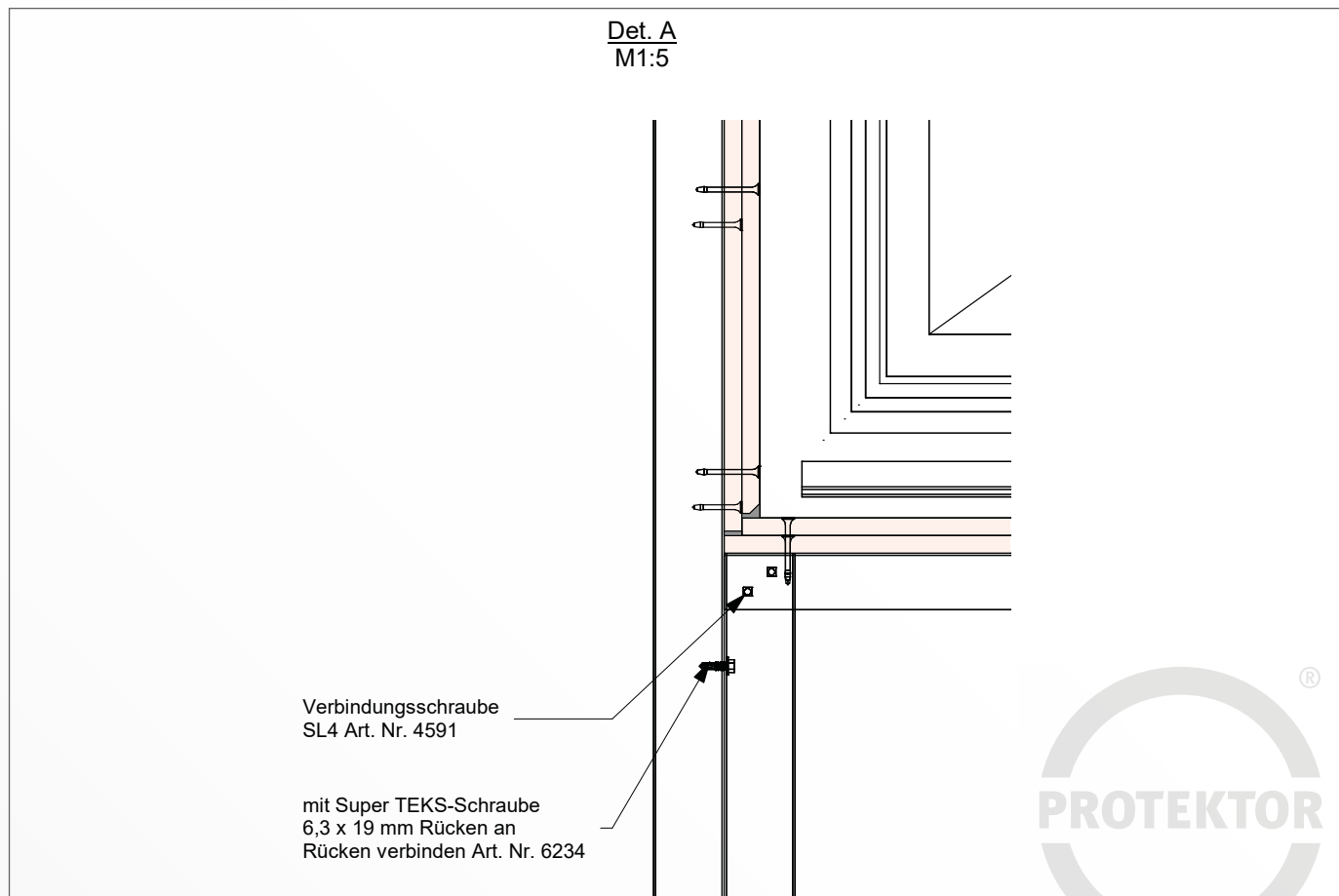


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben.

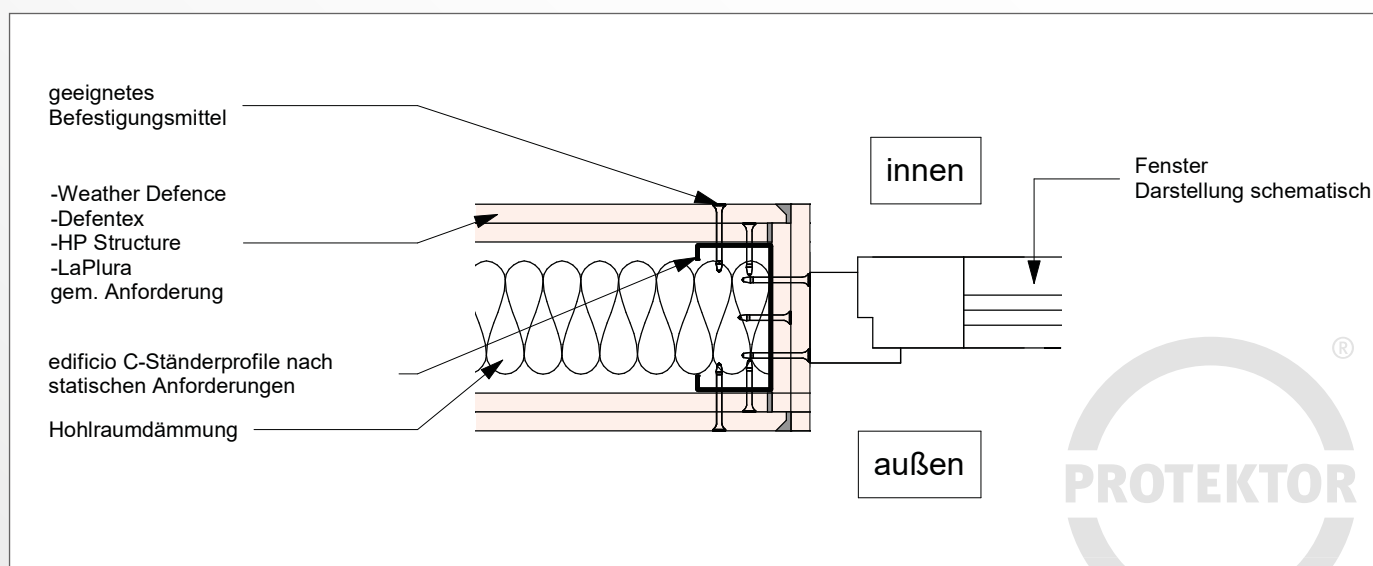
TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

FENSTERLAIBUNG

VERTIKALSCHNITT



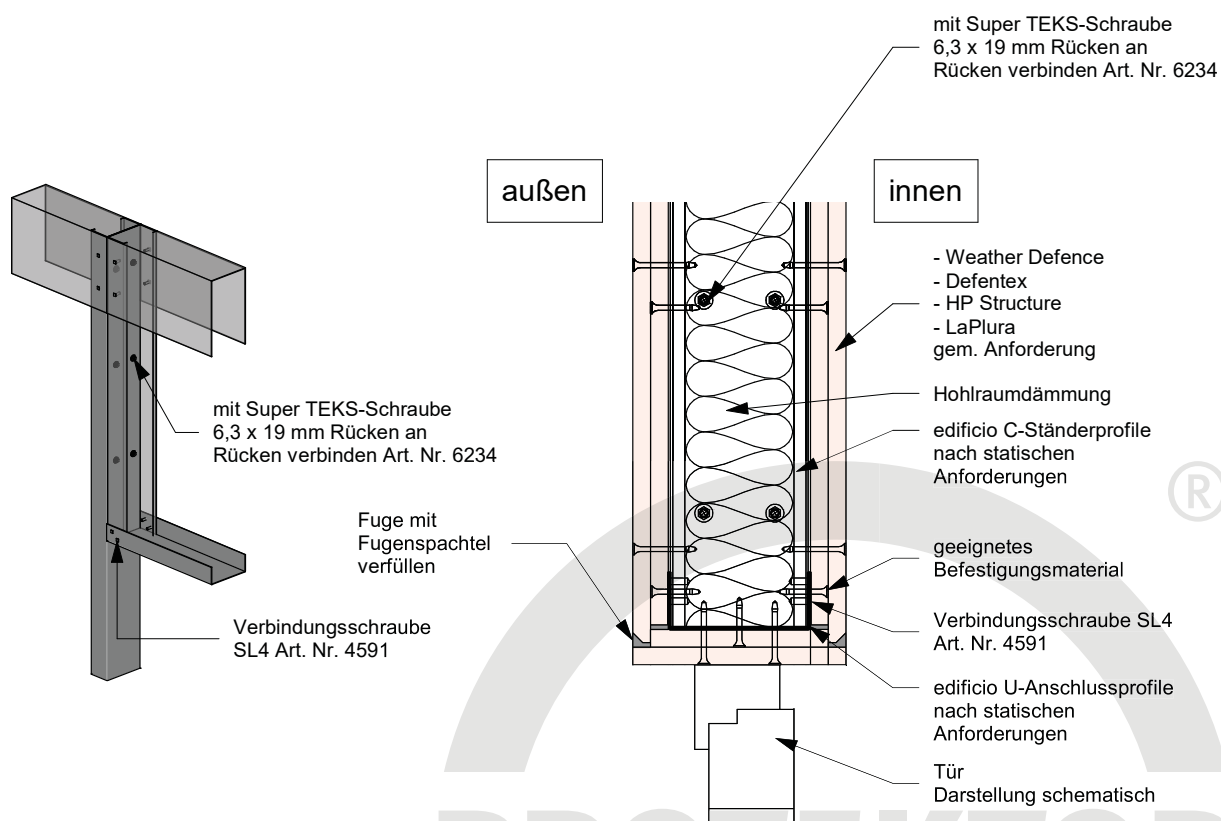
HORIZONTALSCHNITT



TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

TÜRSTURZ

VERTIKALSCHNITT



Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben.

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE TÜRLAIBUNG

HORIZONTALSCHNITT

edificio U-Anschlussprofile nach
statischen Anforderungen

Hohlraumdämmung

geeignetes
Befestigungsmittel

edificio C-Ständerprofile nach
statischen Anforderungen

Verbindungsschraube
SL4 Art. Nr. 4591

Tür
schematische
Darstellung

- Weather Defence
- Defentex
- HP Structure
- LaPlura
gem. Anforderung

innen

außen

Bei Doppelständer (je nach
statischer Erforderniss) mit
Super TEKS-Schraube 6,3 x 19 mm
Rücken an Rücken verbinden
Art. Nr. 6234

Verankerungsmittel nach
statischen Anforderungen

Fuge mit
Fugenspachtel
verfüllen

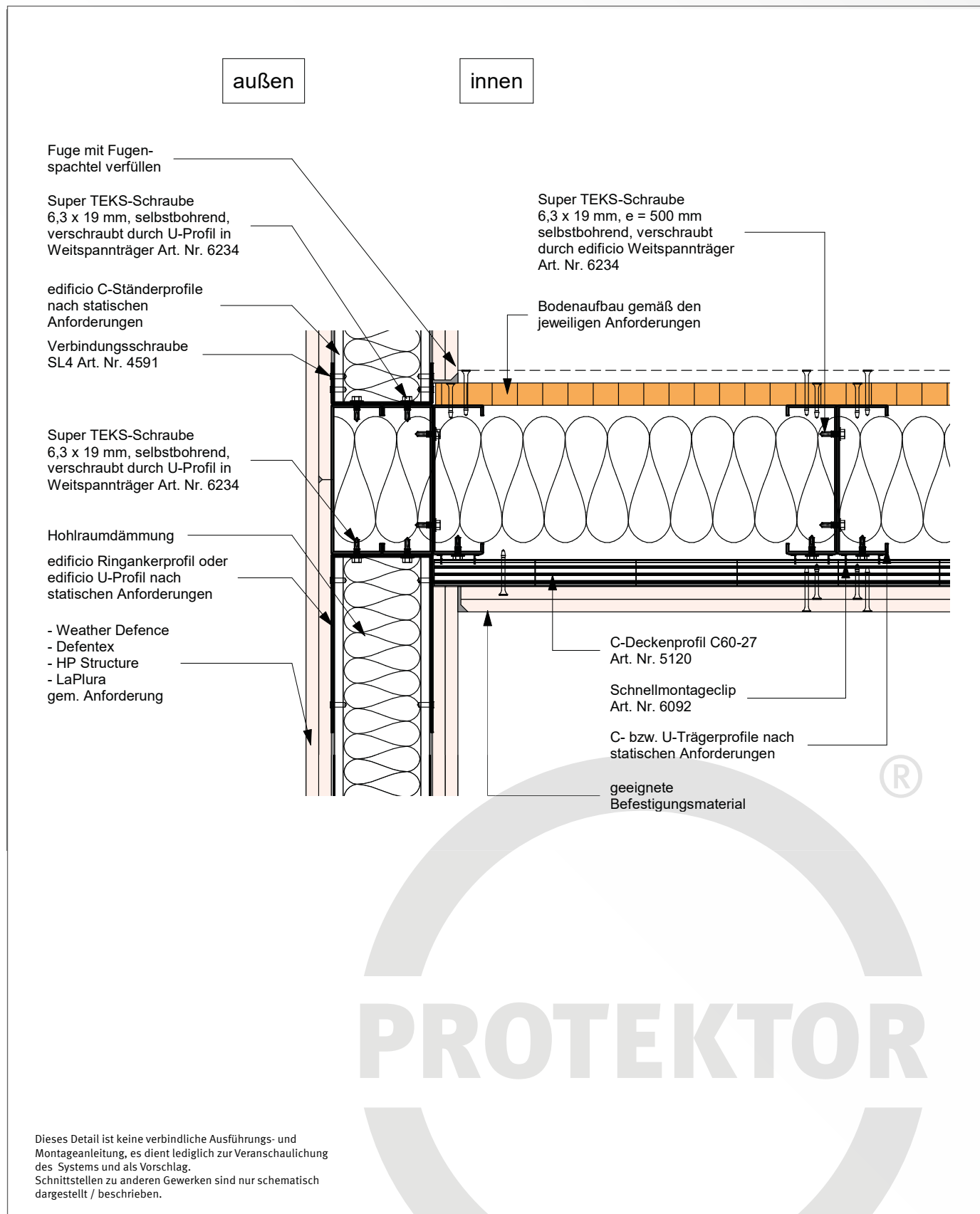


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und
Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung
des Systems und als Vorschlag.
Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch
dargestellt / beschrieben.

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

GESCHOSSÜBERGANG IM QUERSCHNITT MIT CD-PROFIL

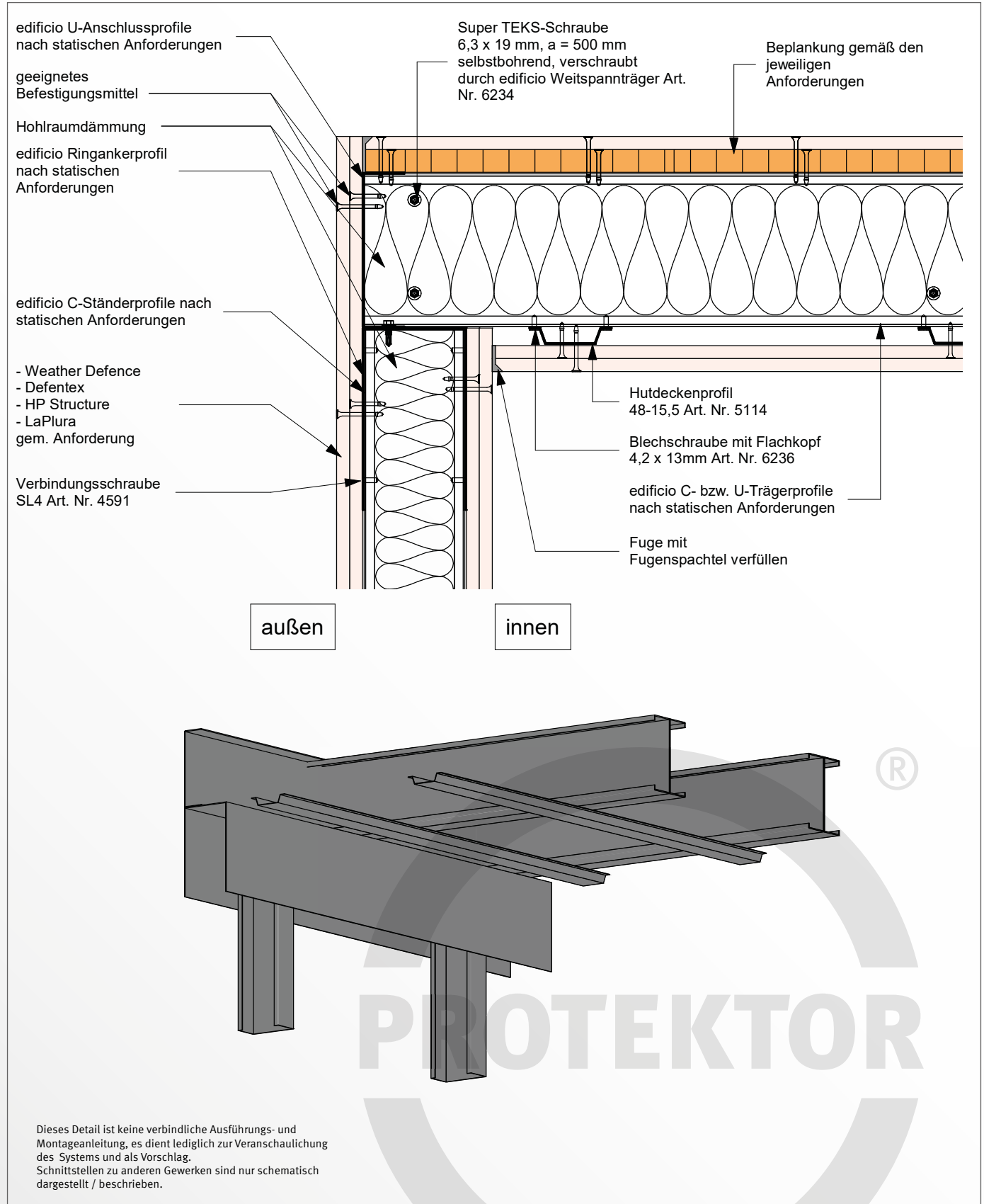
VERTIKALSCHNITT



TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

DECKENANSCHLUSS IM LÄNGSSCHNITT

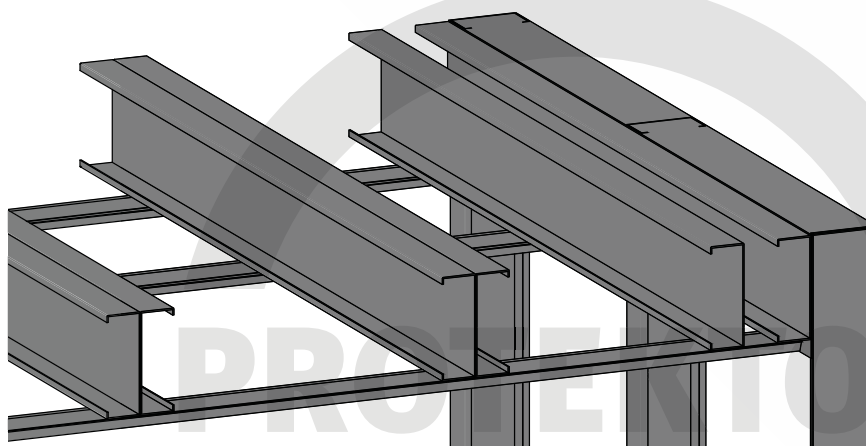
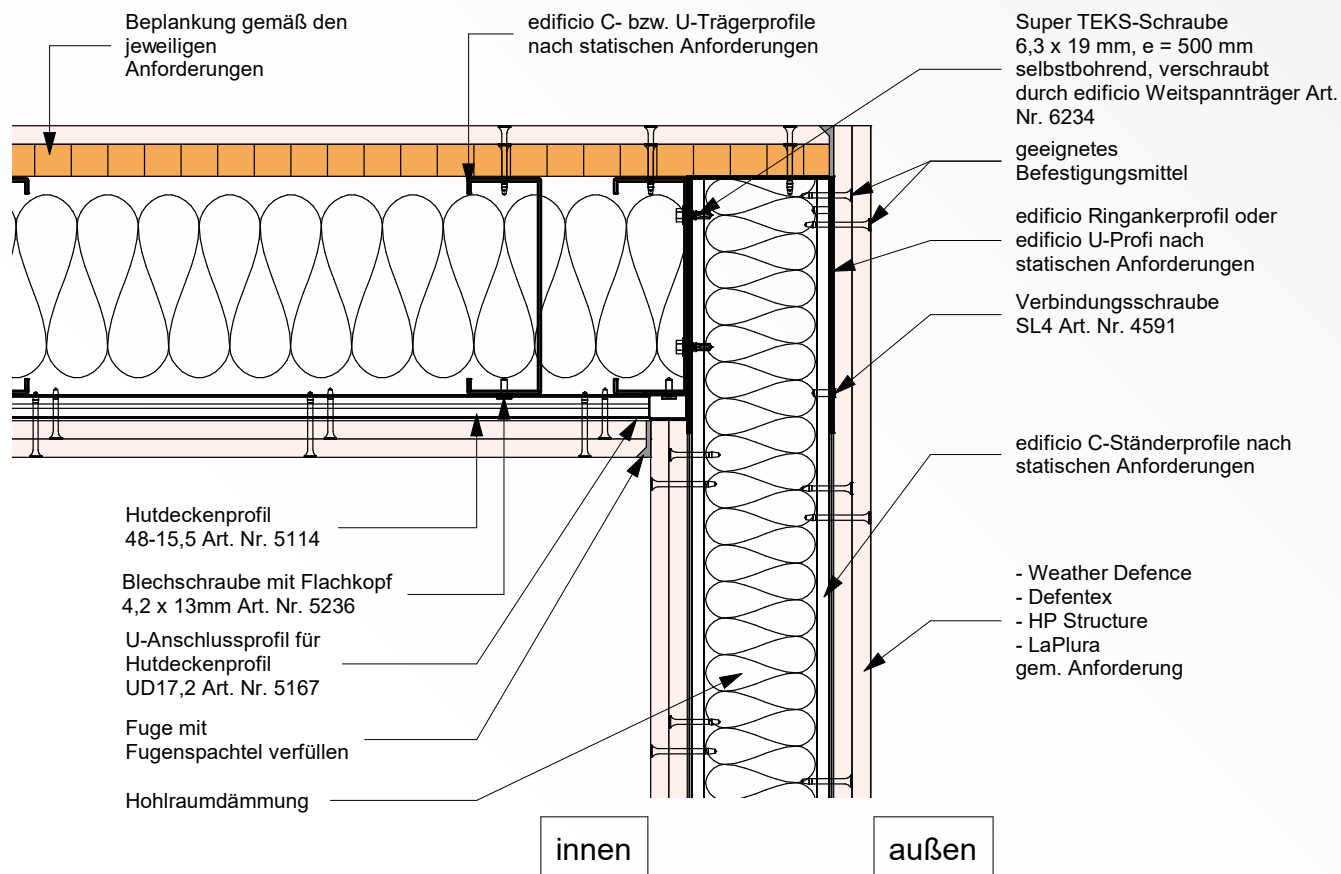
VERTIKALSCHNITT



TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

DECKENANSCHLUSS IM QUERSCHNITT (BEFESTIGUNG AN AUFGEHENDER WAND)

VERTIKALSCHNITT

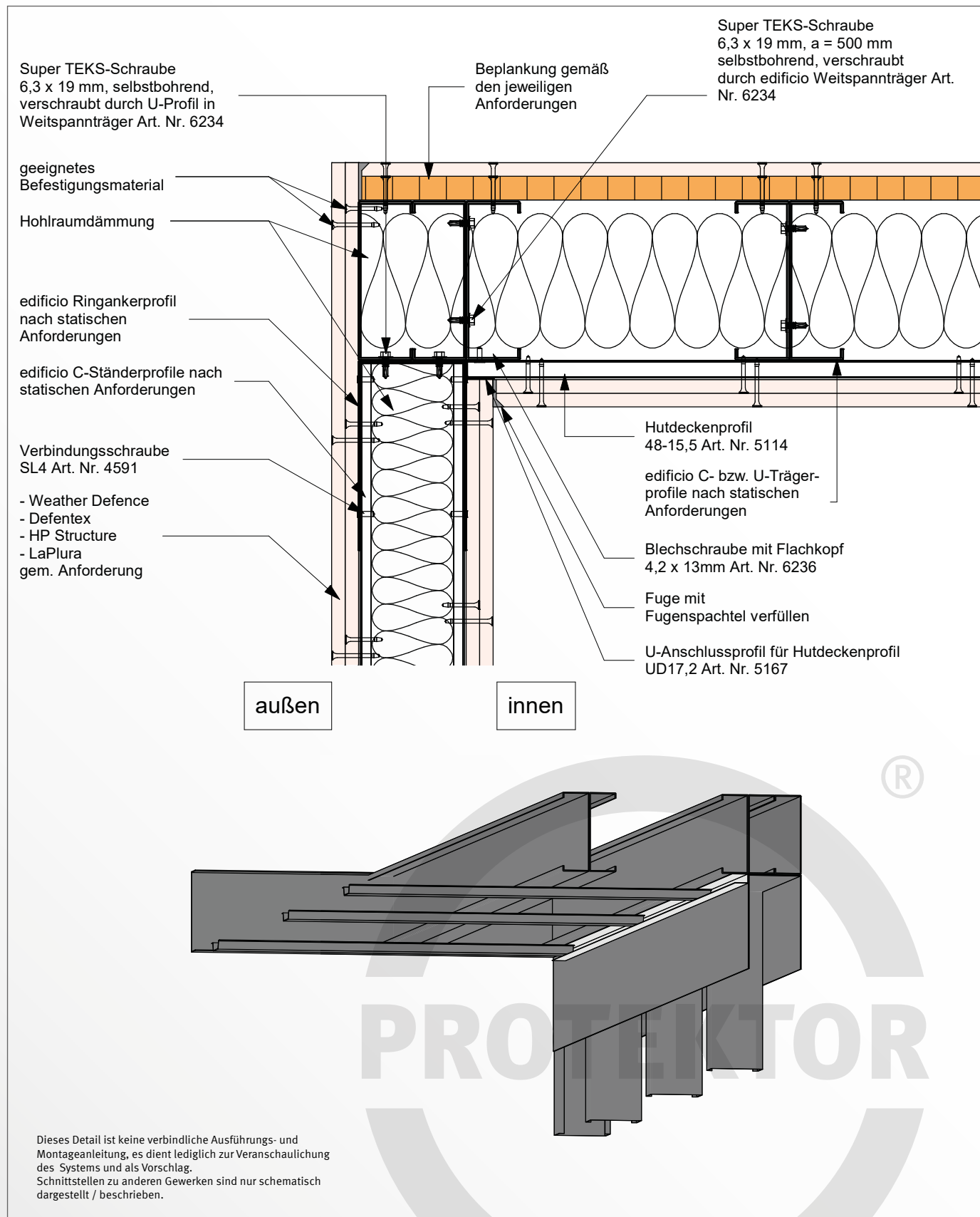


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben.

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

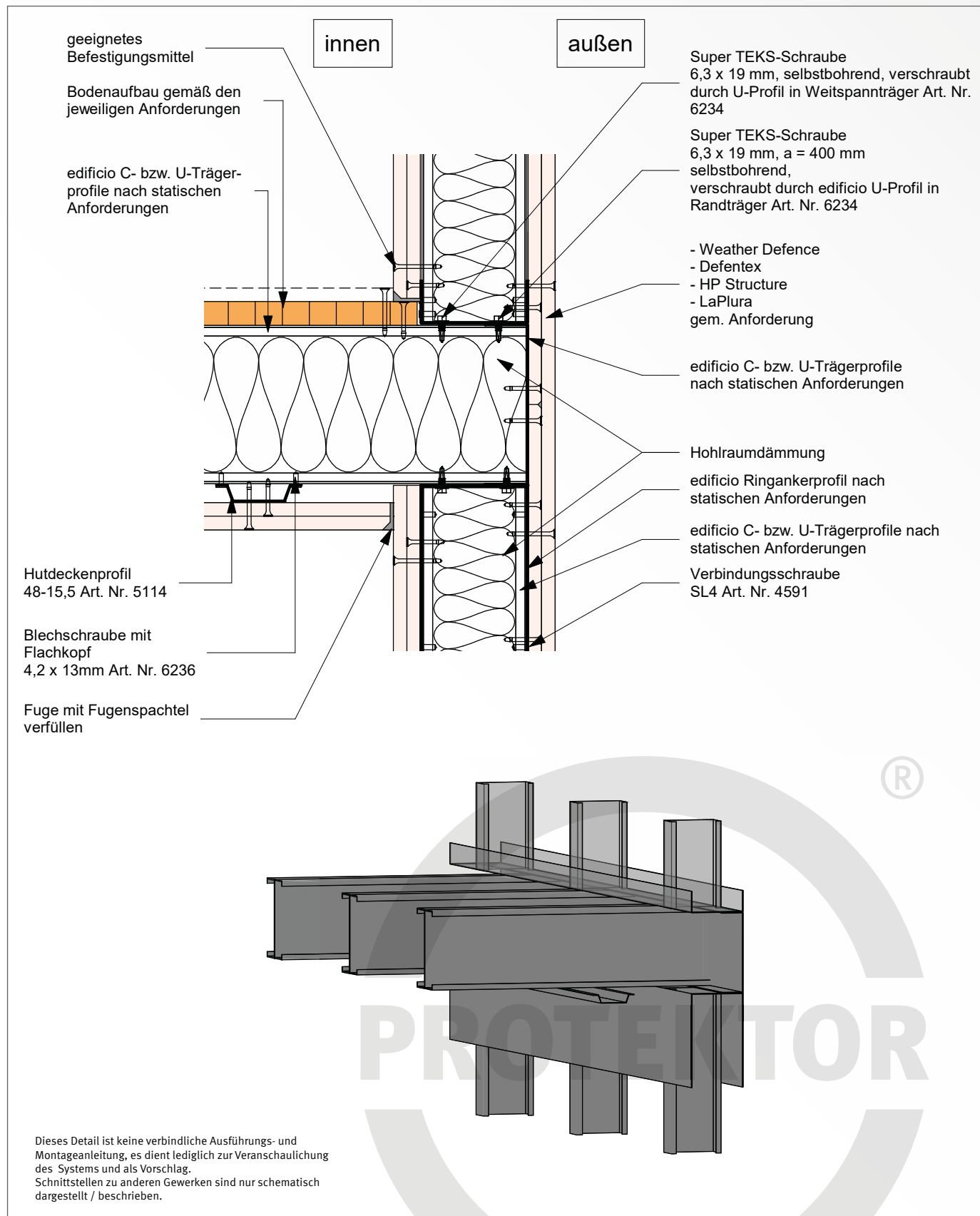
DECKENANSCHLUSS IM QUERSCHNITT (DECKE AUFLIEGEND)

VERTIKALSCHNITT



TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE GESCHOSSÜBERGANG IM LÄNGSSCHNITT

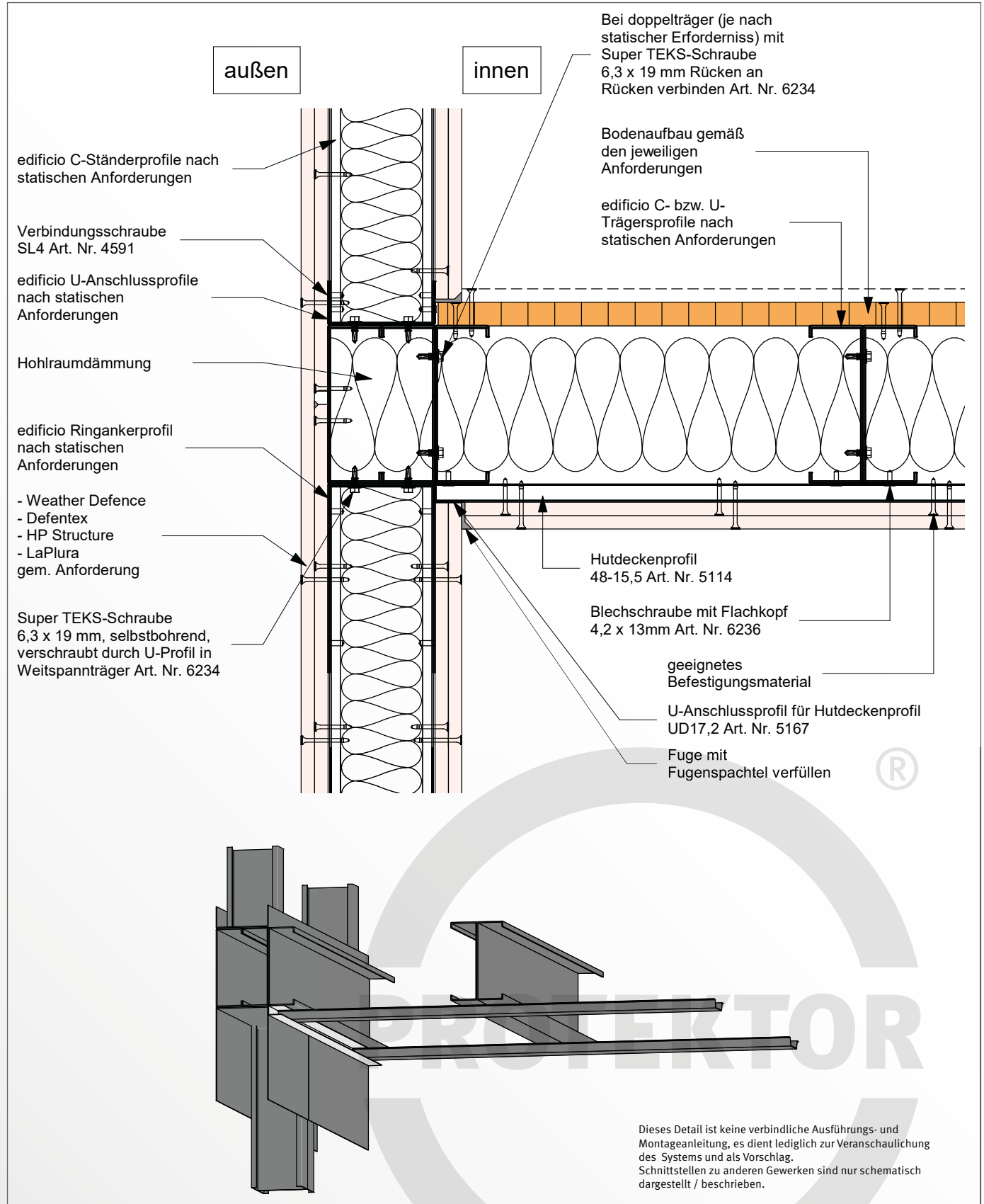
VERTIKALSCHNITT



TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

GESCHOSSÜBERGANG IM QUERSCHNITT MIT HUTDECKENPROFIL

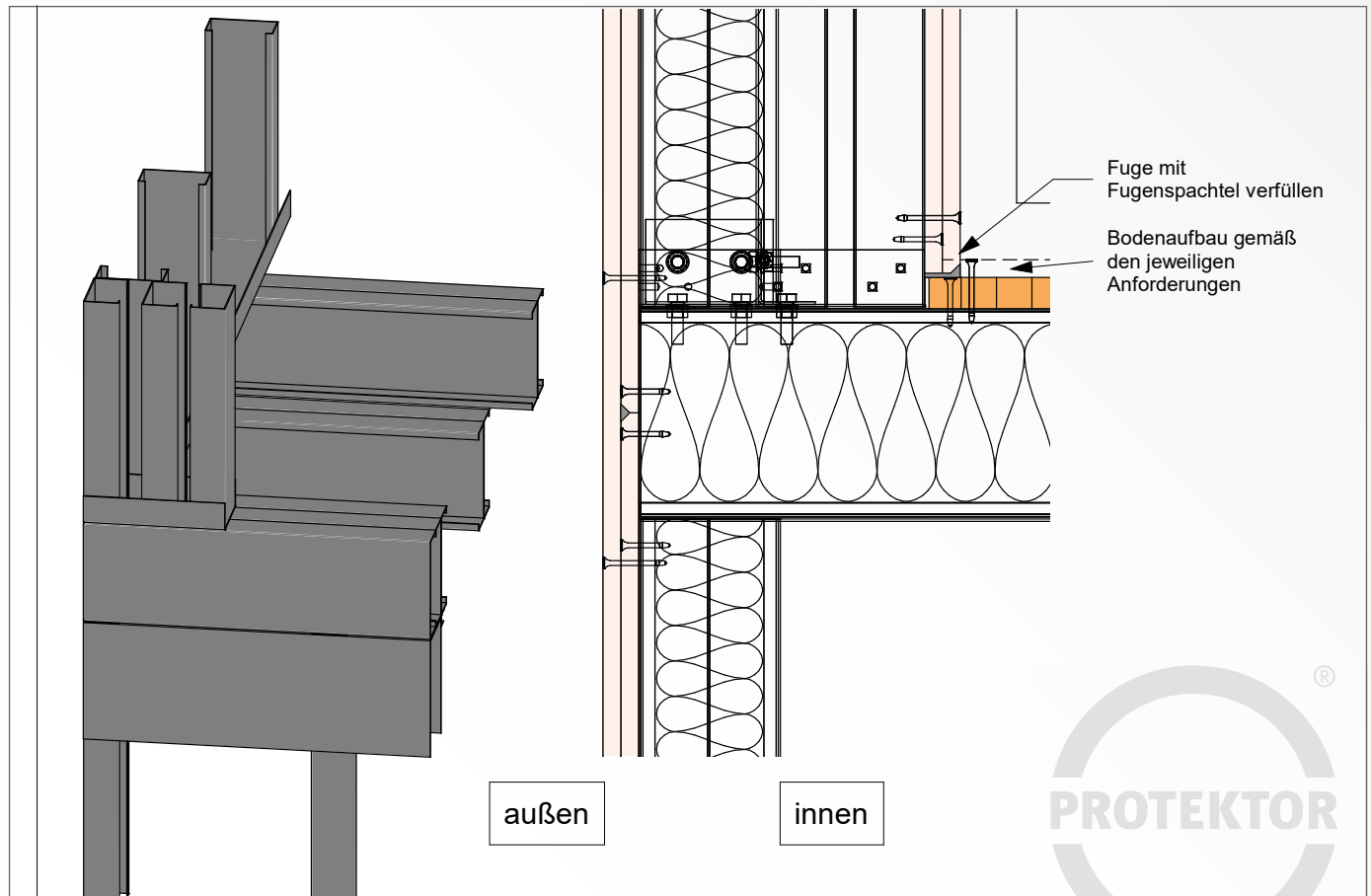
VERTIKALSCHNITT



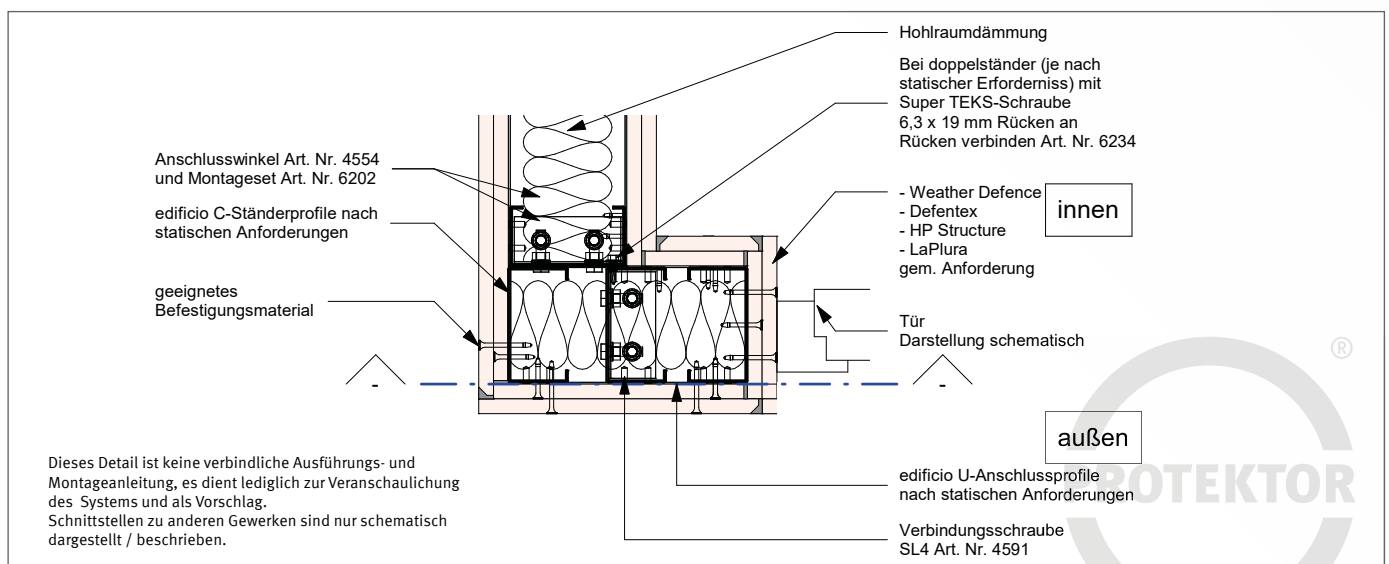
TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

VERANKERUNG ECKEN

VERTIKALSCHNITT



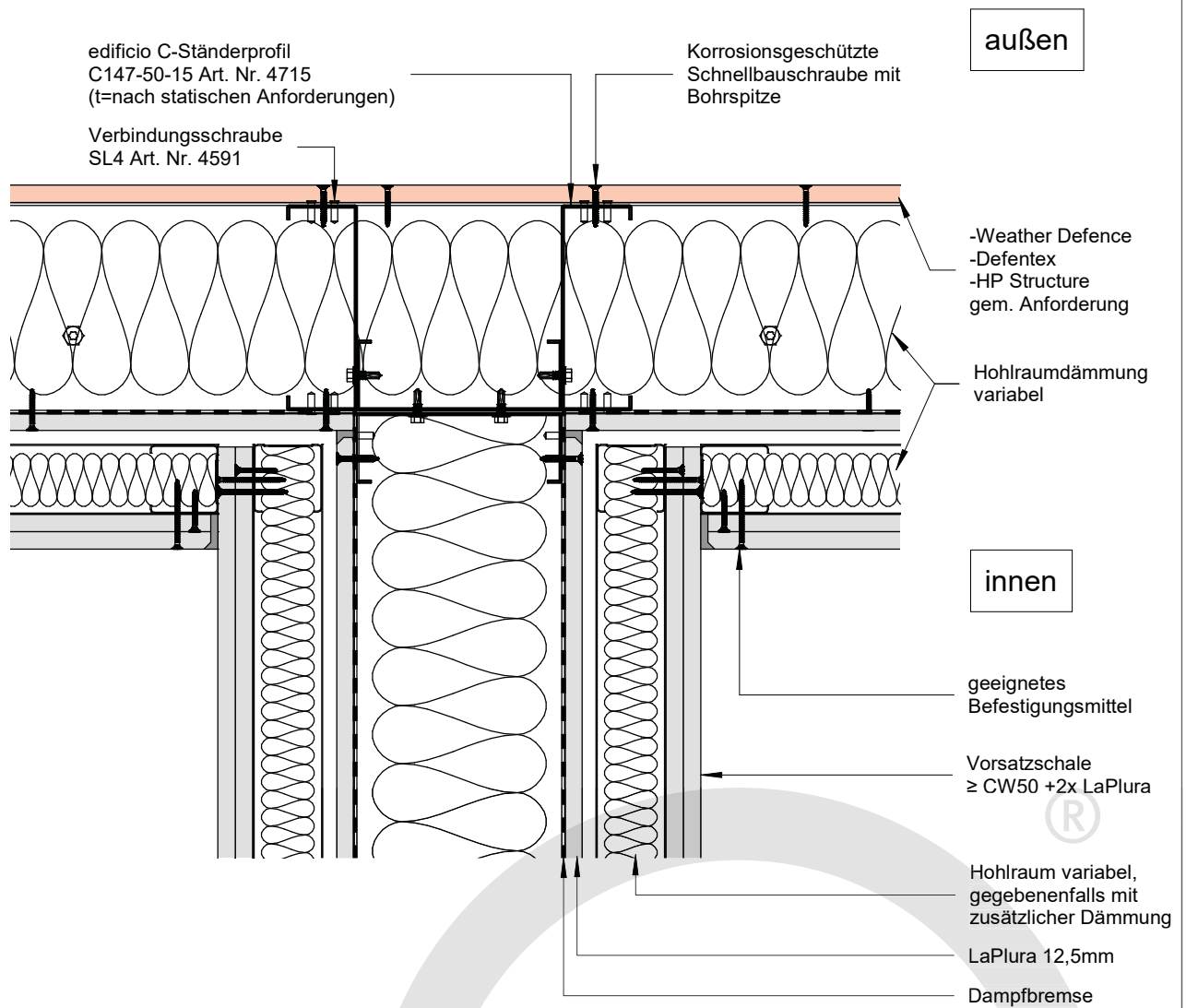
HORIZONTALSCHNITT



TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

STAHLLEICHTBAUWAND AN STAHLLEICHTBAUWAND

HORIZONTALSCHNITT



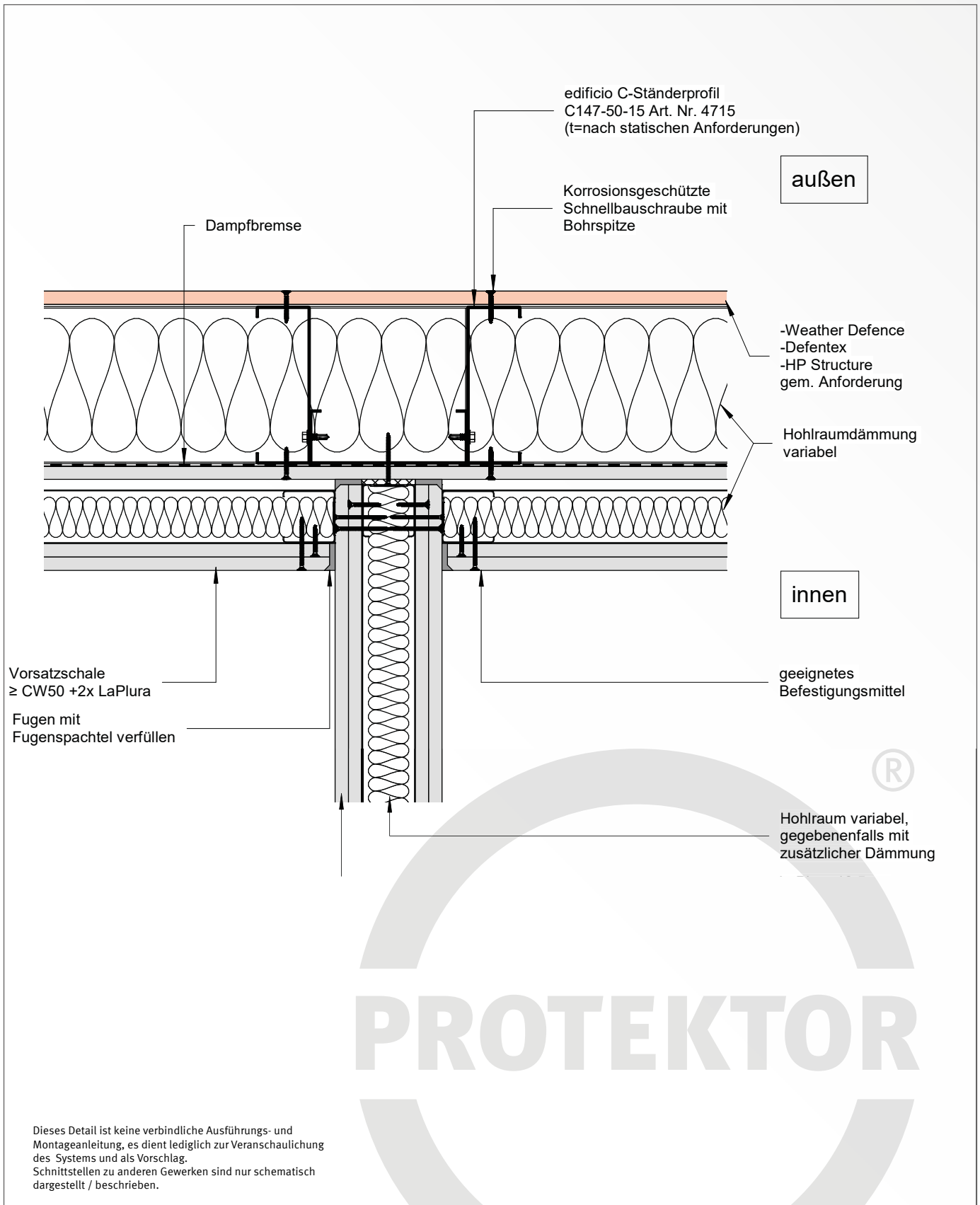
Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben.

PROTEKTOR

TRAGENDE INNEN- UND AUSSENWÄNDE

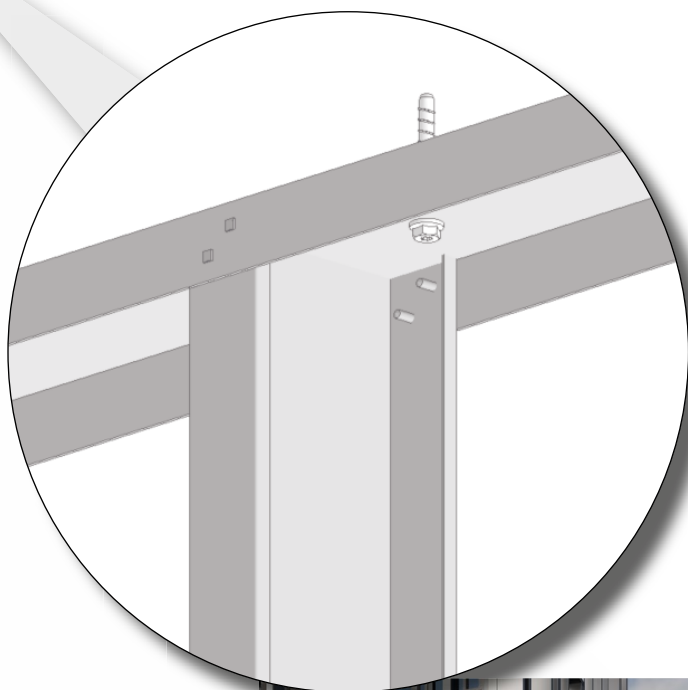
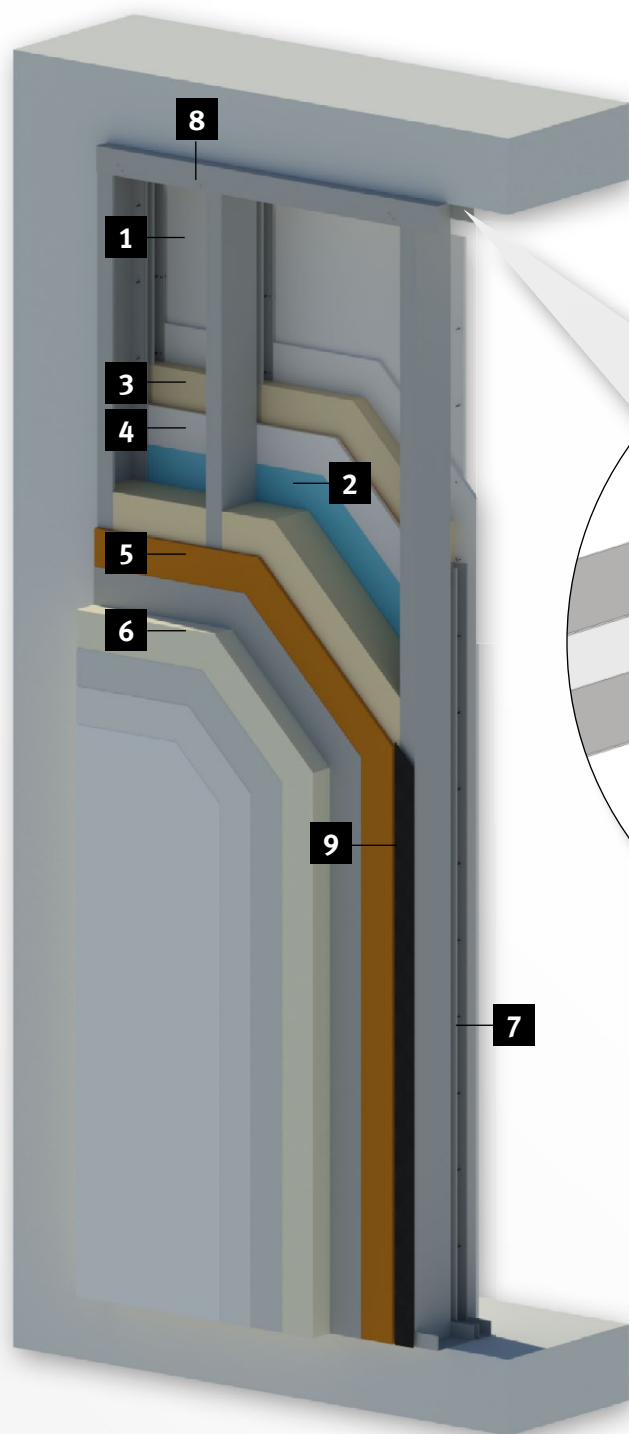
TROCKENBAUWAND AN STAHLLEICHTBAUWAND

HORIZONTALSCHNITT



NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

INFILL WALL - STARRER DECKENANSCHLUSS (SD)



Starrer Deckenanschluss

❶ LaPlura, d = 12,5 mm

❷ Dampfbremse

❸ Dämmstoff

❹ HP Structure, d = 12 mm

❺ Defentex, d = 12,5

❻ WDVS

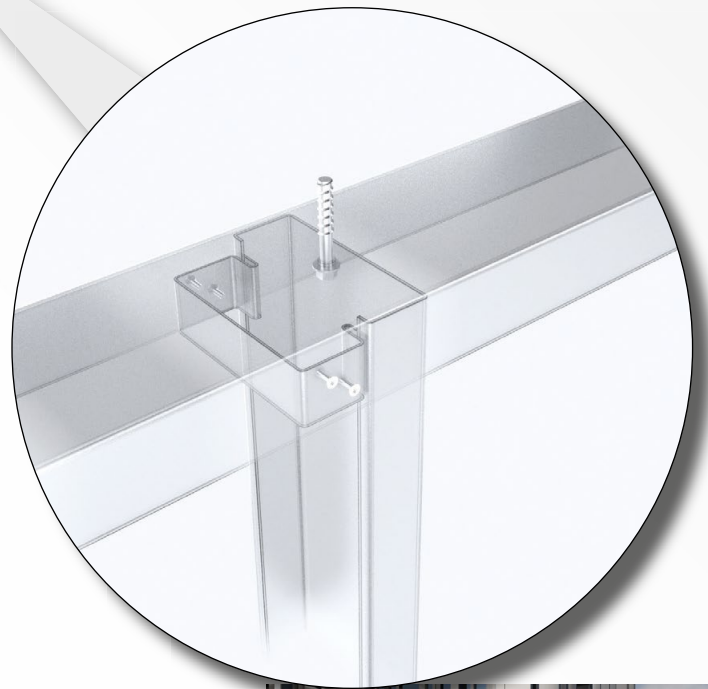
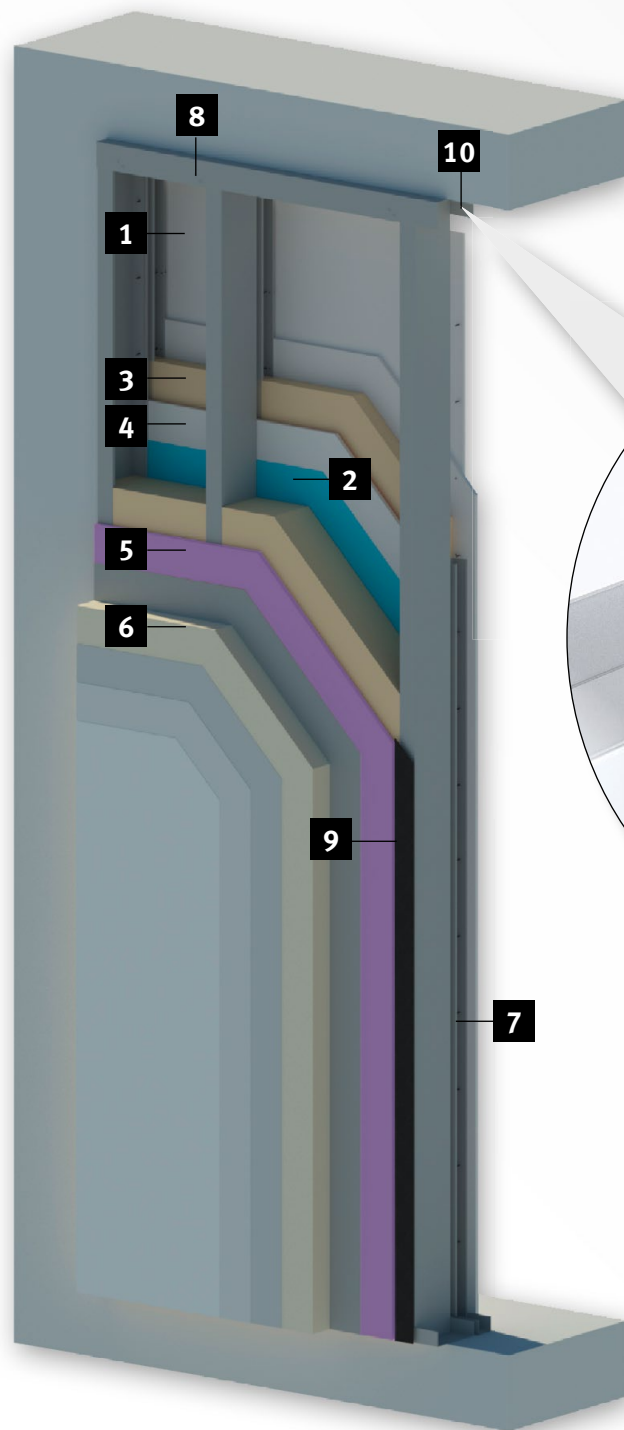
❼ edificio C-Ständerprofil

❽ edificio U-Anschlussprofil

❾ Fugenklebeband

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

INFILL WALL - GLEITENDER DECKENANSCHLUSS (GD)



Gleitender Deckenanschluss

❶ LaPlura, d = 12,5 mm

❷ Dampfbremse

❸ Dämmstoff

❹ LaPlura, d = 12,5 mm

❺ Weather Defence, d = 12,5

❻ WDVS

❼ edificio C-Ständerprofil

❽ edificio U-Anschlussprofil

❾ Fugenklebeband

❿ edificio Halteklammer

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

ÜBERSICHT

Die nichttragenden Außenwand ediWall InfillWall wurde entwickelt, um Gebäude in Skelettbauweise auszufachen. Sie kann hohe horizontale Lastenwirkungen wie z.B. Windlasten abtragen. EdiWall InfillWalls gibt es in den Ausführungen Gleitender Deckenanschluss (GD) und Starrer Deckenanschluss (SD). Die Variante des GD erlaubt es Deckendurchbiegungen von ≤ 20 mm aufzunehmen. In Verbindung mit einem geeigneten WDVS bietet sie sehr gute bauphysikalische Eigenschaften.

		Aufbau Seite A			Tragkonstruktion	Dämmung	
Konstruktions-Nr.	Funktion	Fassade	2. Lage äußere Plattenlage	1. Lage innere Plattenlage			
NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE							
ediWall IF 150-1 GD	InfillWall mit gleitendem Decken- anschluss	WDVS	-	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ³⁾	Nennwandstärke 150: Protektor edificio U-Profil ≥ U150-40-15 Protektor edificio C-Profil ≥ 147-50-15 Achsabstand e < 625 mm	Mineralwolle (Glaswolle) nach DIN EN 13162 d ≥ 80 mm Schmelzpunkt ≤ 1000°C	
ediWall IF 150-2 GD		WDVS	-	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5 mm ¹⁾			
ediWall IF 150-3 GD		WDVS	-	Spezial-Gipsplatte Defentex 12,5 mm ¹⁾			
ediWall IF 150-1 SD	InfillWall mit starrem Decken- anschluss	WDVS	-	Faserzementplatte HP Structure 12 mm ³⁾			
ediWall IF 150-2 SD		WDVS	-	Spezial-Gipsplatte Weather Defence 12,5 mm ¹⁾			
ediWall IF 150-3 SD		WDVS	-	Spezial-Gipsplatte Defentex 12,5 mm ¹⁾			

1) Glasvliesummantelte Gipsplatte Typ GM-FH1I gem. DIN EN 15283-1

2) DEFH1IR/GKFI gem. DIN EN 520 bzw. DIN 18180

3) Faserzementtafel n. DIN EN 12467

4) Schalldämmwerte ohne Vorsatzschale und WDVS (mit Vorsatzschale und WDVS ggf. höher)

* Werte beziehen sich auf eine ungestörte Bemessungswand: Höhe 3,00 m Länge = 2,50 m; Achsabstand e = 625 mm



Aufbau Seite B		Brandschutz		Schallschutz	Wärmeschutz (Bemessungswert WDVS d=80 mm $\lambda=0,040 \text{ W/mK}$)		Statik*
1. Lage innere Plattenlage	2. Lage äußere Plattenlage	Brandseite von/nach		Schalldämmmaß Prüfwert ⁴⁾	U-Wert mit Vorsatz- schale	U-Wert ohne Vorsatz- schale	Auflast (Brandschutz- anfor- derungen)
		A-->B	B-->A	Rw[dB]	W/(m²K)		[KN/m]
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾	$\geq \text{CW50}$ 2 x LaPlura 12,5mm DEFH1IR/GKFI ²⁾	EI30	EI30-EI90	≥ 49	0,15	0,21	Aufnahme von Wind- und Anpralllasten (statische Bemessung erforderlich)
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾		EI30	EI30-EI90	≥ 47	0,15	0,20	
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾		EI30	EI30-EI90	-	0,15	0,21	
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾		EI30	EI30-EI90	≥ 49	0,15	0,21	
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾		EI30	EI30-EI90	≥ 47	0,15	0,20	
Mehrzweck Gipsplatte LaPlura 12,5mm ²⁾		EI30	EI30-EI90	-	0,15	0,21	

Erläuterung

ediWall	IF	150	-1
Produkt	Funktion	Nennwand- stärke	Variante

TI Tragende Innenwand
 TA Tragende Außenwand
 IF InfillWall
 GD Gleitender Deckenanschluss
 SD Starrer Deckenanschluss

STÜTZWEITENTABELLE EDIFICIO PROFILE FÜR EDIWALL IF 150 SD UND GD

Abhängig von der Windlast und der Wandhöhe, kann aus der folgenden Tabelle der Achsabstand der Ständerprofile ermittelt werden. Wandhöhen die außerhalb der Tabelle liegen können auf Anfrage geprüft werden.

Windlast [kN/m²]	LICHTE WANDHÖHE EDIFICIO PROFILE [m]					
	2,4	2,6	2,8	3,0	3,2	3,4
0,4-1,3						
1,4						
1,5						
1,6						C+
1,7						C+
1,8					C+	C+
1,9					C+	C+
2,0					C+	
2,1				C+	C+	
2,2				C+		
2,3						
2,4			C+			
2,5						
2,6						
2,7						
Achsabstand [e]		625 mm		417 mm		Anfrage

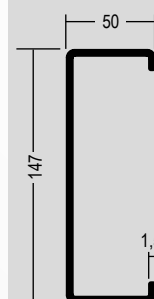
C+ Im Bereich der Wandöffnungen werden C-Profile der Stärke 2 mm verwendet

Standardmäßig werden unsere Stahlleichtbauprofile C 147-50-15 verwendet.

* Wandhöhen über 3,4 m auf Anfrage

Für die Ausführung der InfillWall Wandkonstruktionen sind die statischen und Konstruktiven Vorgaben der Musterstatik einzuhalten.
Wir weisen darauf hin, dass Statische Berechnungen und Nachweise stets von einem Prüfstatiker zu überprüfen und freizugeben sind.

Infos Profilbezeichnung



Beispiel:
Art.-Nr. 4715
C147-50-15; t=1,5mm

C = C-Profil
147 = Steghöhe
50 = Flanschbreite
15 = Materialstärke
ohne Komma
in mm
t=1,5mm = 15

STÜTZWEITENTABELLE EDIFICIO PROFILE

FÜR EDIWALL IF 150 SD UND GD

Die Wahl der Plattenwerkstoffe ist abhängig von der Windlast und der Achsabstände der Ständerprofile. Mithilfe der untenstehenden Tabelle kann die erforderliche Kombination ermittelt werden.

	Weather Defence		HP Structure		Defentex	
Windlast [kN/m²]	ACHSABSTAND STÄNDERPROFILE [mm]					
	625	417	625	417	625	417
0,4-1,5						
1,6						
1,7						
1,8						
1,9						
2,0						
2,1						
2,2						
2,3						
2,4						
2,5						
2,6						
2,7						

Spezial-Gipsplatte Weather Defence:

Weather Defence ist eine glasvliesummantelte Spezialplatte nach DIN EN 15283-1 für den Außenbereich. Sie ist schimmelresistent, wasser- und witterungsfest. Sie schützt Stahl-Leichtbaukonstruktionen über 6 Monate vor direkter Bewitterung und ist zudem eine geeignete Alternative zu Zementplatten für die Außenanwendung.

Spezial-Gipsplatte Defentex:

Defentex ist eine glasvliesummantelte Spezialplatte nach DIN EN 15283-1 für den Außenbereich mit hoher aussteifender Wirkung. Die Spezial-Platte kann mit Fugenklebeband über einen Zeitraum von 3 Monaten der direkten Bewitterung ausgesetzt werden.

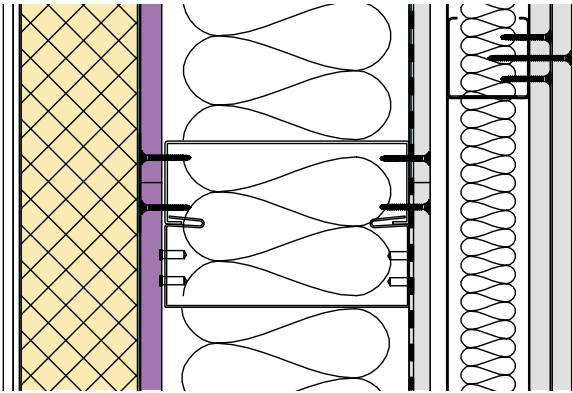
Faserzementplatte HP-Structure:

HP Structure ist eine selbsttragende, zementgebundene Trockenbauplatte. Sie ist mechanisch hoch belastbar, dimensionsstabil und weist eine hohe Oberflächenhärte auf.

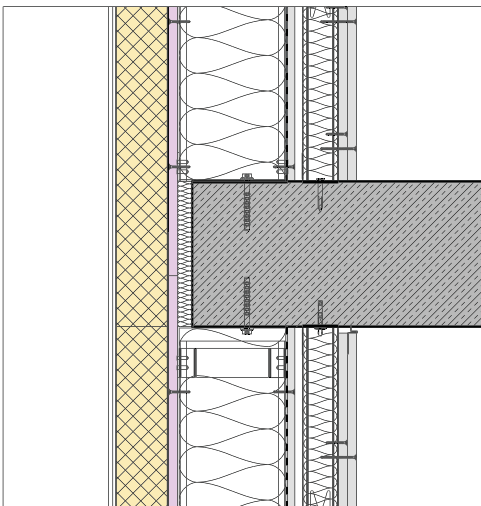
NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE ediWall IF SD/GD

DETAILS Infill Wall

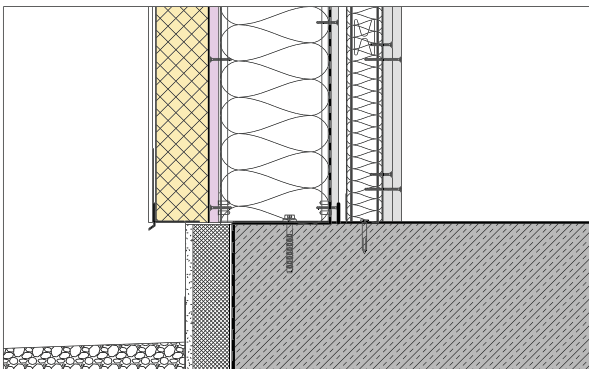
Deckenanschluss



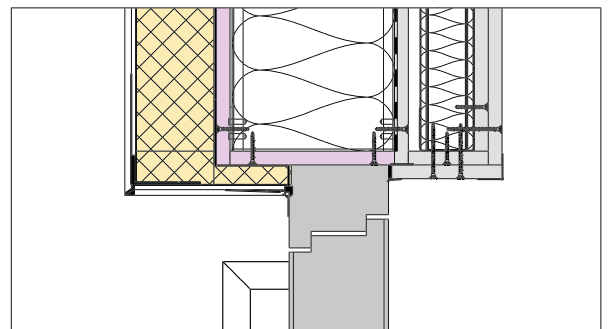
Geschossübergang



Bodenanschluss

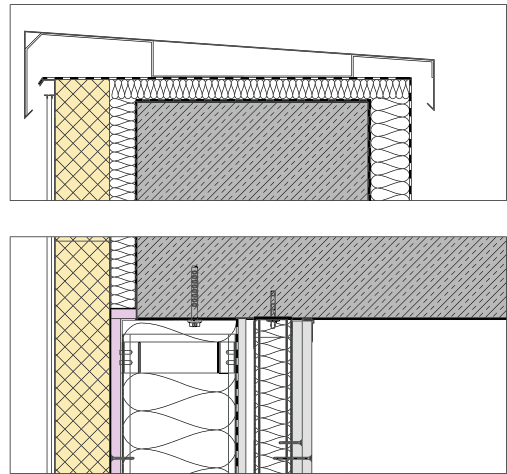


Türöffnung

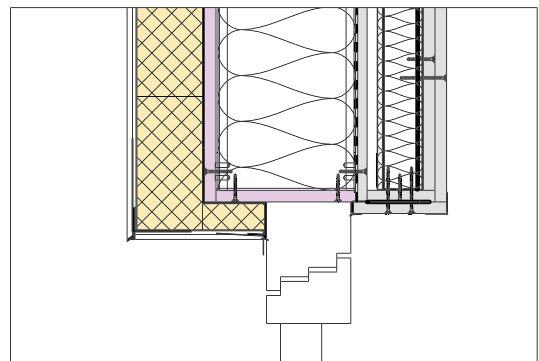




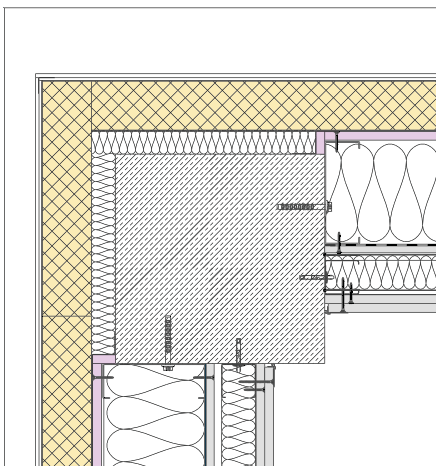
Attika



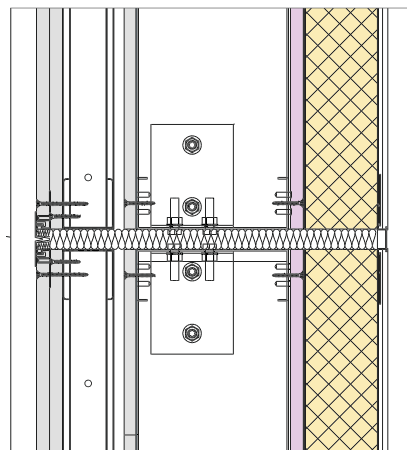
Fensteröffnung



Eckanschluss



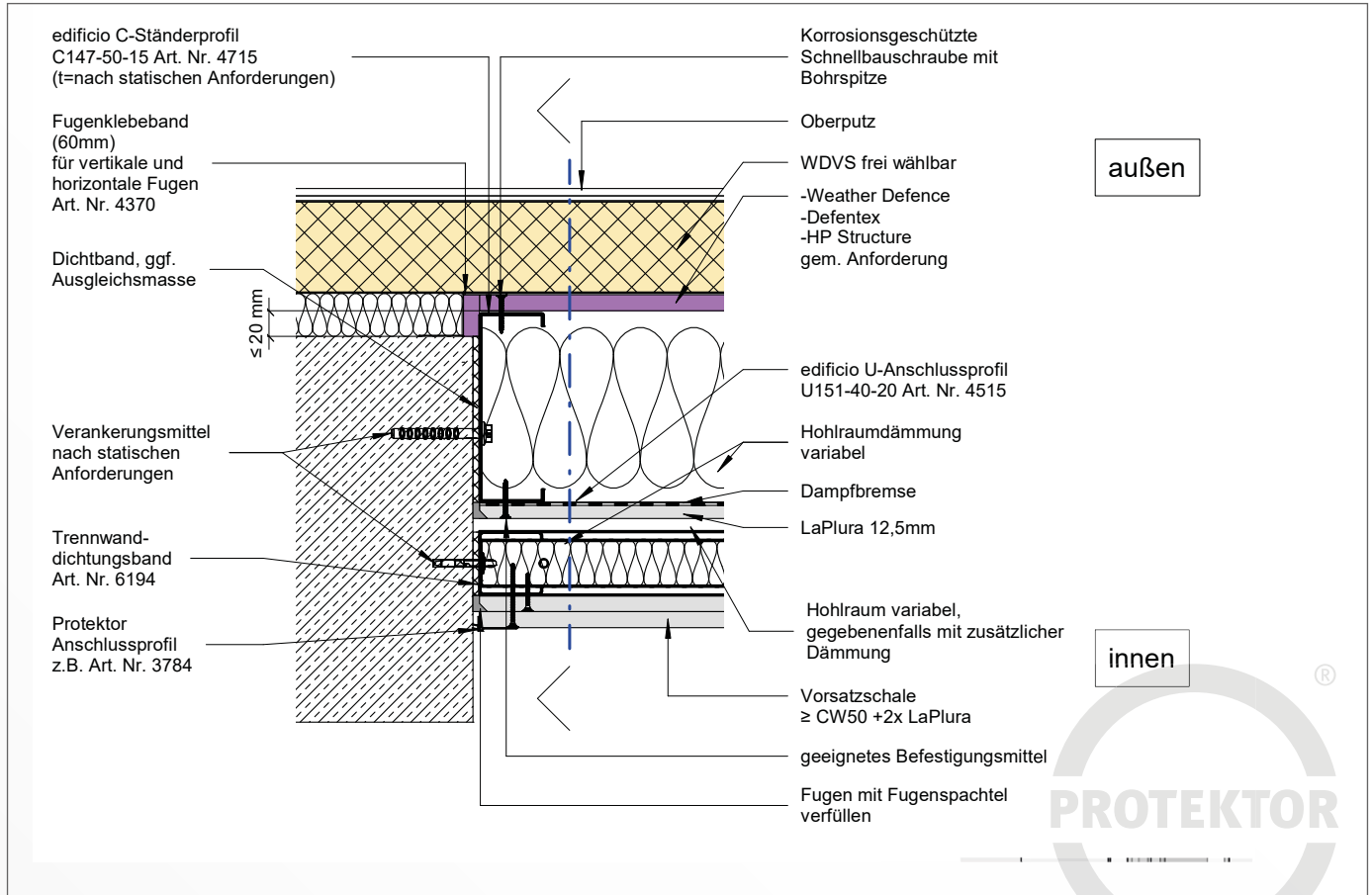
Dehnfuge



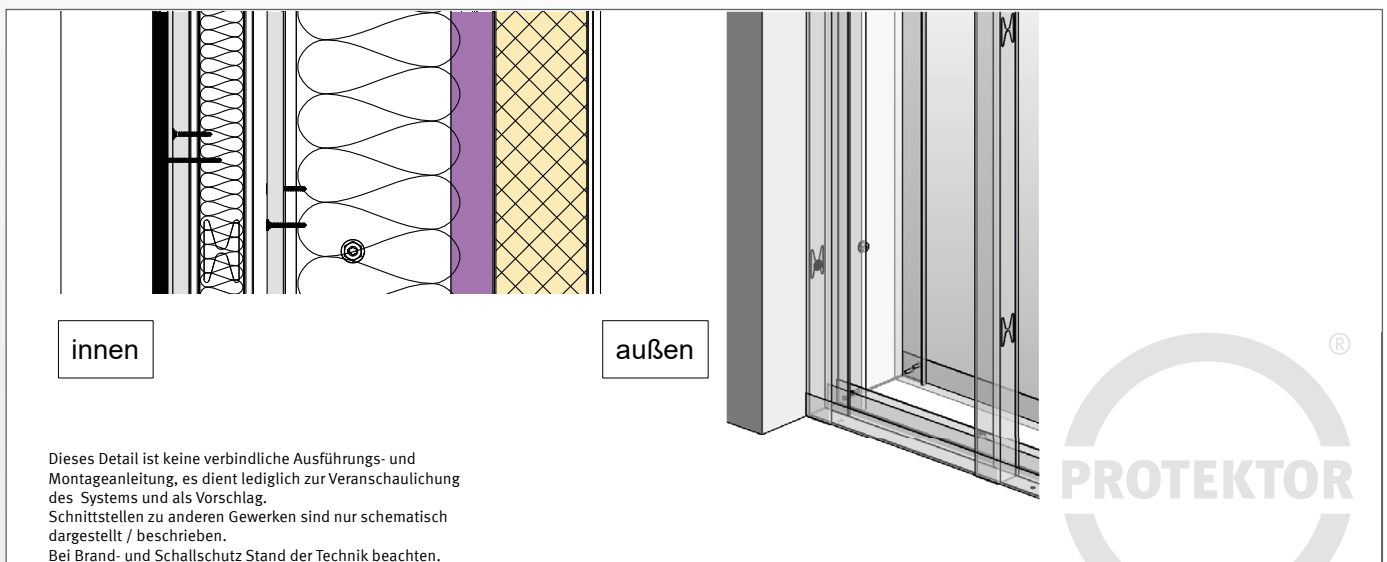
NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

WANDANSCHLUSS

HORIZONTALSCHNITT



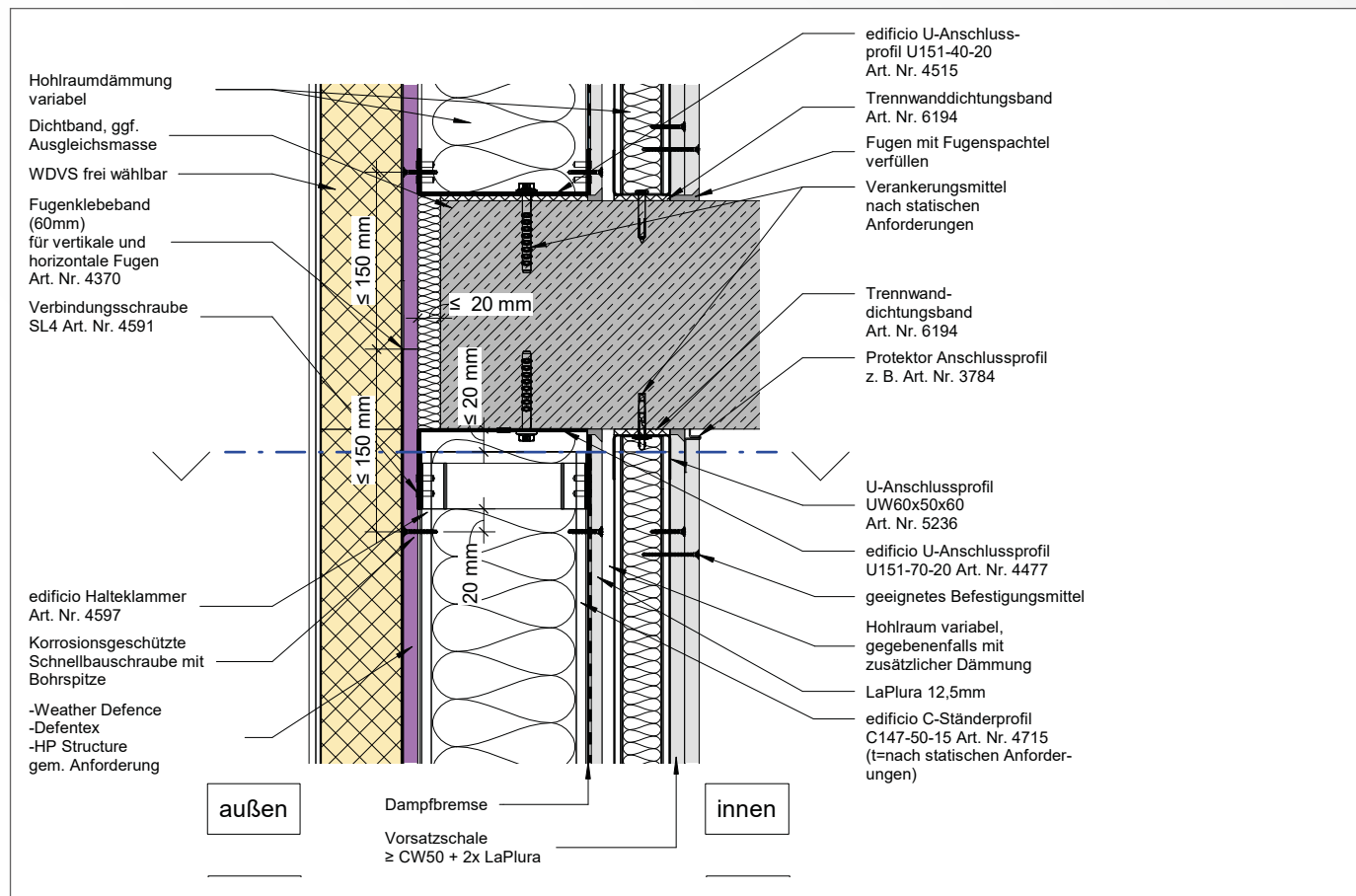
VERTIKALSCHNITT



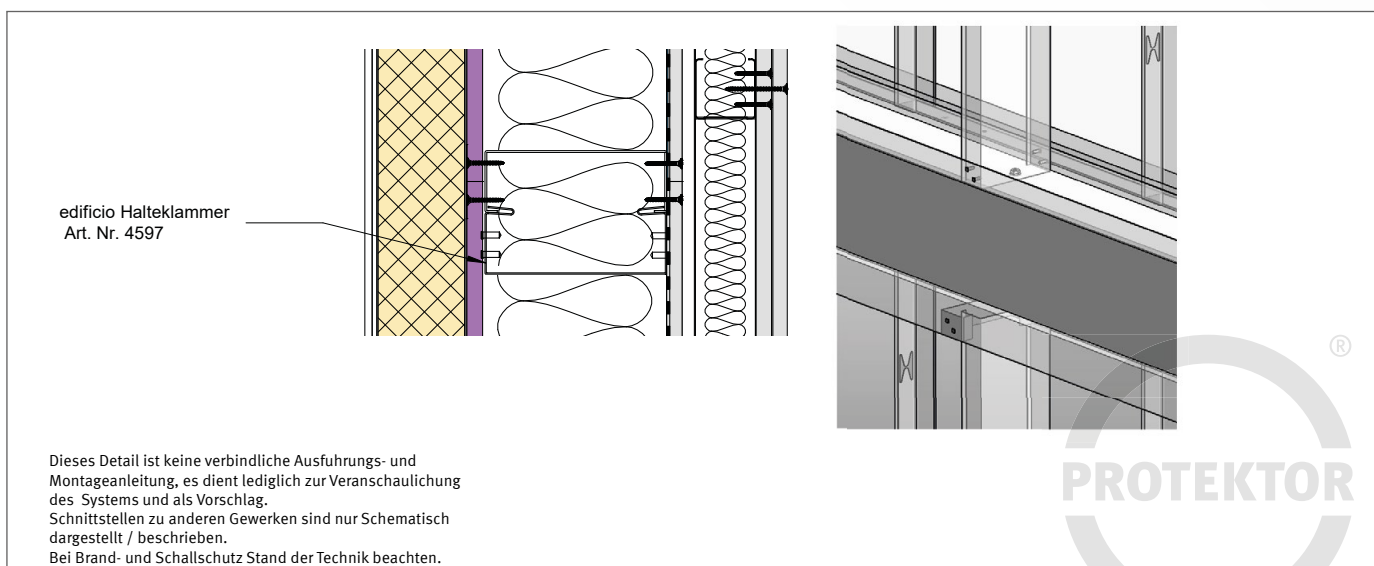
NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

DECKENANSCHLUSS MIT GLEITENDEM DECKENANSCHLUSS

VERTIKALSCHNITT



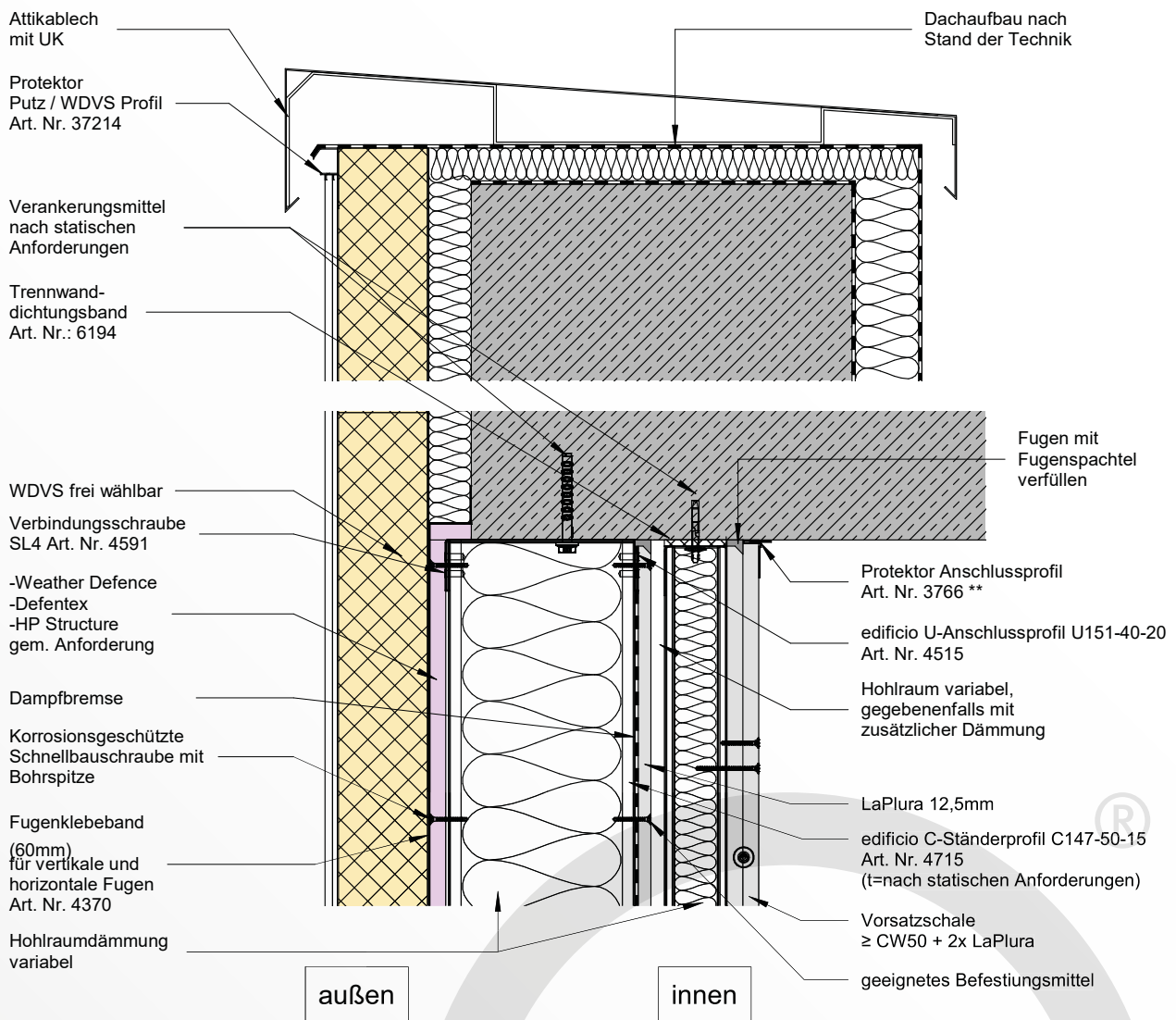
HORIZONTALSCHNITT



NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

ATTIKAANSCHLUSS BETON

VERTIKALSCHNITT

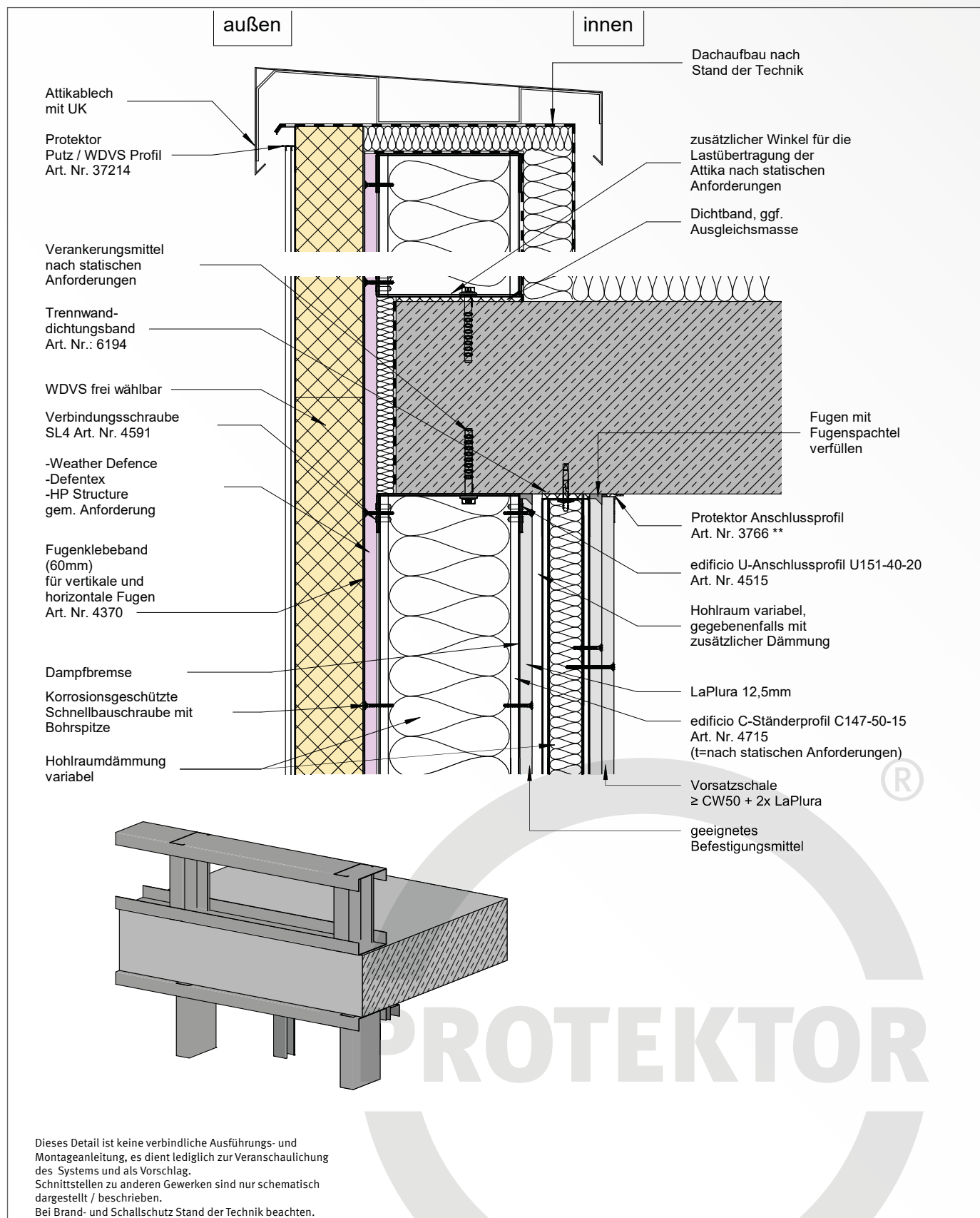


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben. Bei Brand- und Schallschutz Stand der Technik beachten.

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

ATTIKAANSCHLUSS STAHLLEICHTBAU

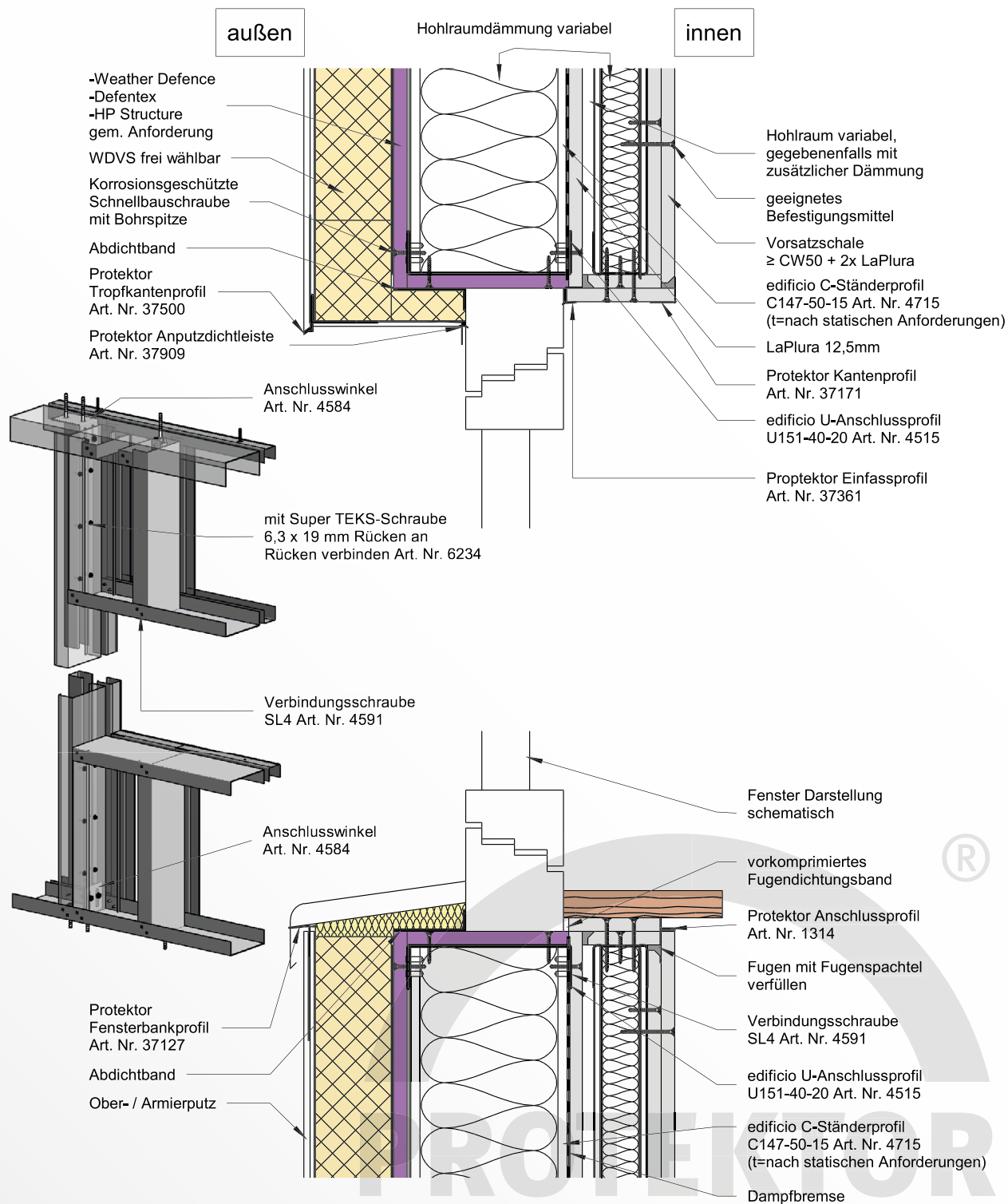
VERTIKALSCHNITT



NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

FENSTERBRÜSTUNG-/STURZ

VERTIKALSCHNITT

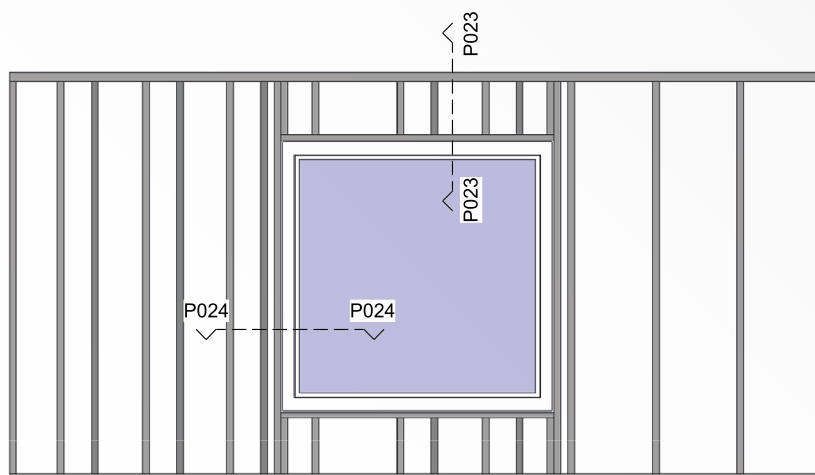


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben. Bei Brand- und Schallschutz Stand der Technik beachten.

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

FENSTERLAIBUNG

HORIZONTALSCHNITT



Fugenklebeband
(60mm)
für vertikale und
horizontale Fugen
Art. Nr. 4370

Korrosionsgeschützte
Schnellbauschraube mit
Bohrspitze

-Weather Defence
-Defentex
-HP Structure
gem. Anforderung

edificio U-Anschlussprofil
U151-40-20 Art. Nr. 4515

Dampfbremse

LaPlura 12,5mm

Hohlraum variabel,
gegebenenfalls mit
zusätzlicher Dämmung

Vorsatzschale
≥ CW50 + 2x LaPlura

geeignetes

edificio C-Ständerprofil C14;
Art. Nr. 4715
(t=nach statischen Anforderu

WDVS frei wählbar

außen

Protector Gewebeeckwinkel
Art. Nr. 3797

Abdichtband

Protector Anputzdichtleiste
Art. Nr. 37909

Fenster
Darstellung schematisch

Protector Einfassprofil
Art. Nr. 37361

Hohlraumdämmung
variabel

Protector Kantenprofil
Art. Nr. 9079

innen

Fugen mit Fugenschnitzel

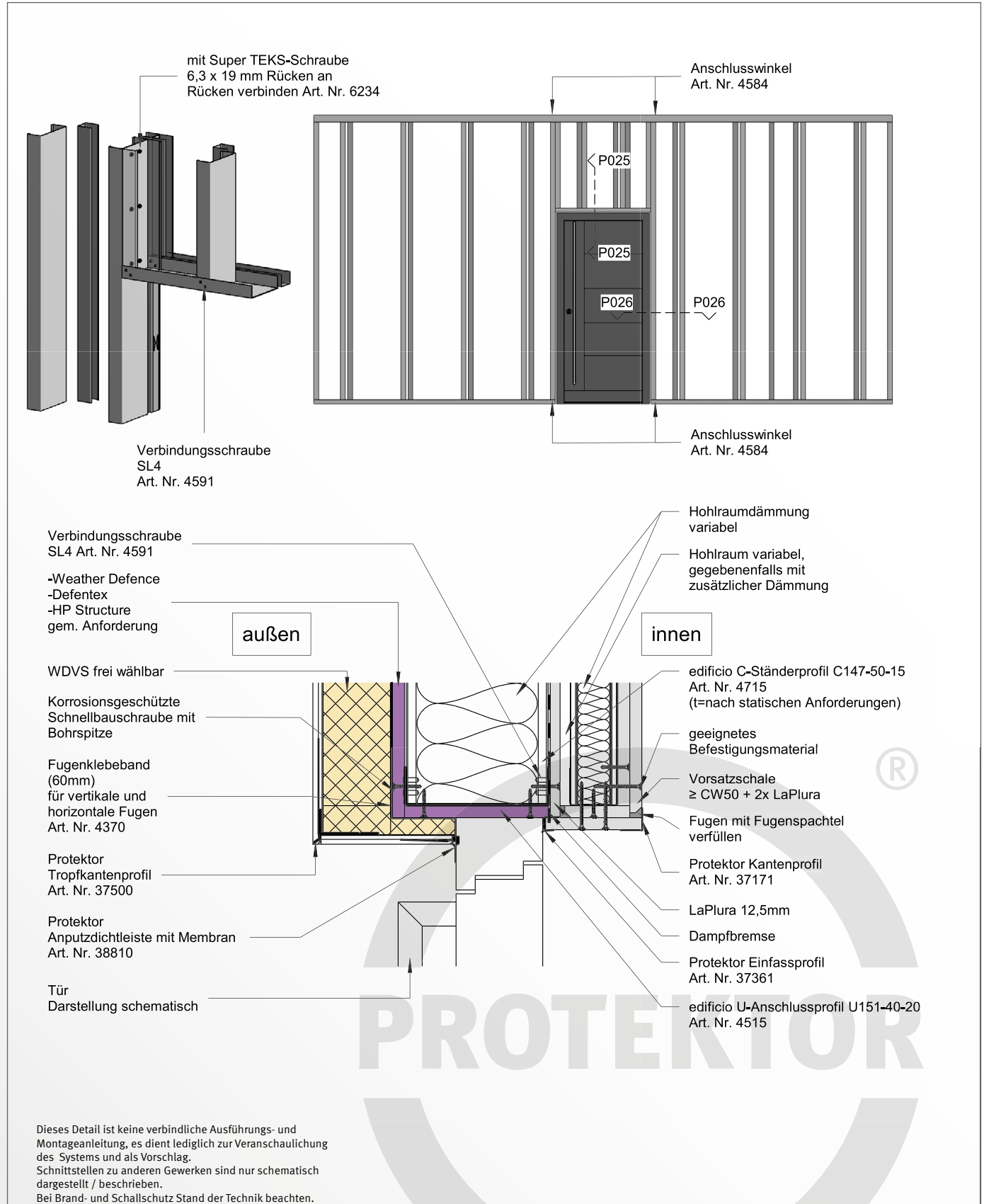
Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben. Bei Brand- und Schallschutz Stand der Technik beachten.

PROTEKTOR

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

TÜRSTURZ

VERTIKALSCHNITT



Korrosionsgeschützte
Schnellbauschraube mit
Bohrspitze

Fugenklebeband
(60mm)
für vertikale und
horizontale Fugen
Art. Nr. 4370

- Weather Defence
- Defentex
- HP Structure

gem. Anforderung

Anschlusswinkel
Art. Nr. 4584

Dampfbremse

LaPlura 12,5mm

Hohlraum variabel,
gegebenenfalls mit
zusätzlicher Dämmung

Vorsatzschale
≥ CW50 + 2x LaPlura

Protektor Gewebeeckwinkel
Art. Nr. 3797

WDVS frei wählbar

edificio C-Ständerprofil C147-50-15
Art. Nr. 4715
(t=nach statischen Anforderungen)

Protektor Anputzdichtleiste
mit Membran
Art. Nr. 38810

Tür
Darstellung schematisch

Protektor Einfassprofil
Art. Nr. 37361

Hohlraumdämmung
variabel

Protektor Kantenprofil
Art. Nr. 37171

Fugen mit Fugenspachtel
verfüllen

geeignetes
Befestigungsmaterial

außen

innen

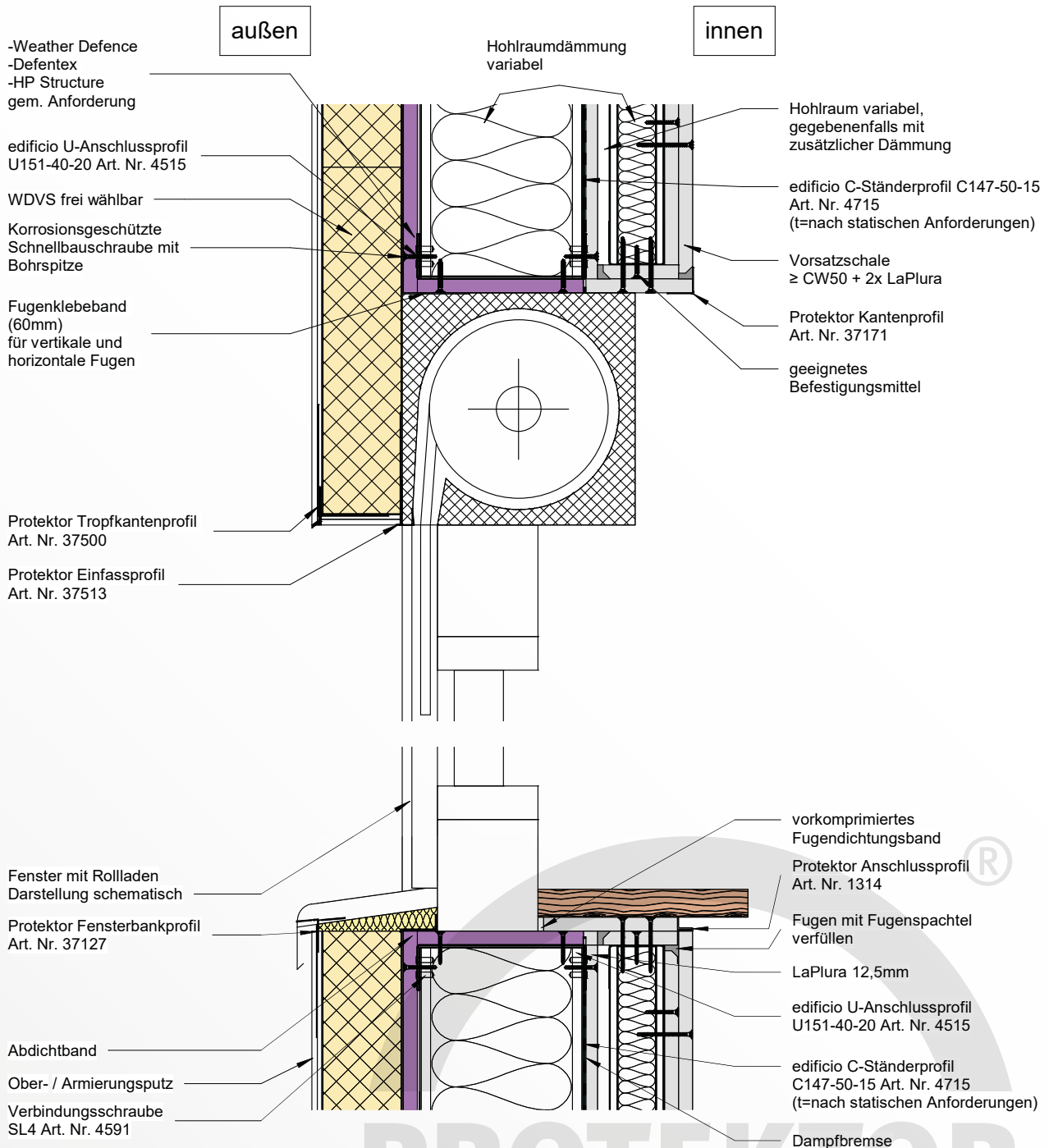
Anschlusswinkel
Art. Nr. 4584

Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag.
Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben.
Bei Brand- und Schallschutz Stand der Technik beachten.

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

ROLLADENBRÜSTUNG STURZ

VERTIKALSCHNITT

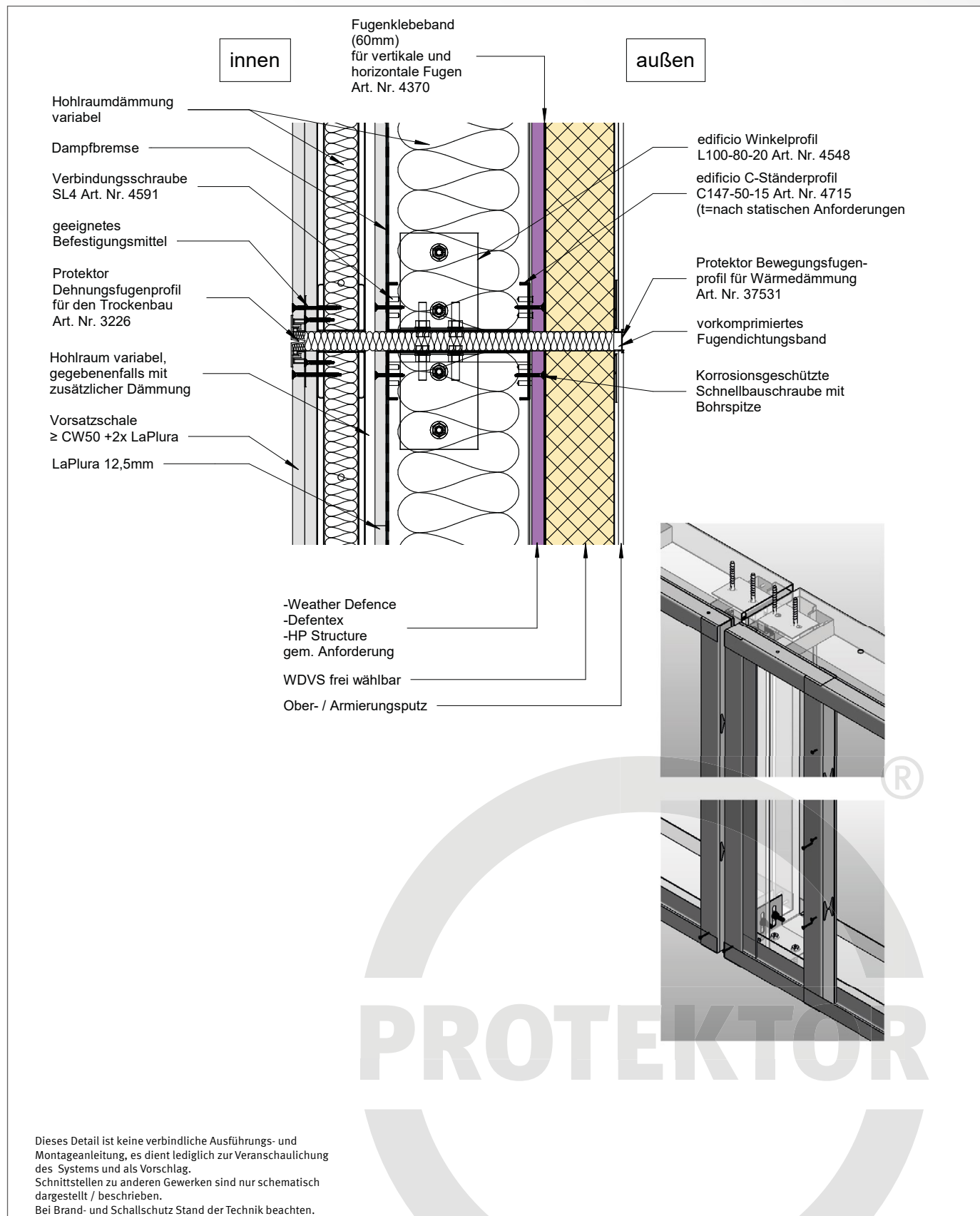


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben. Bei Brand- und Schallschutz Stand der Technik beachten.

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

DEHNFUGE

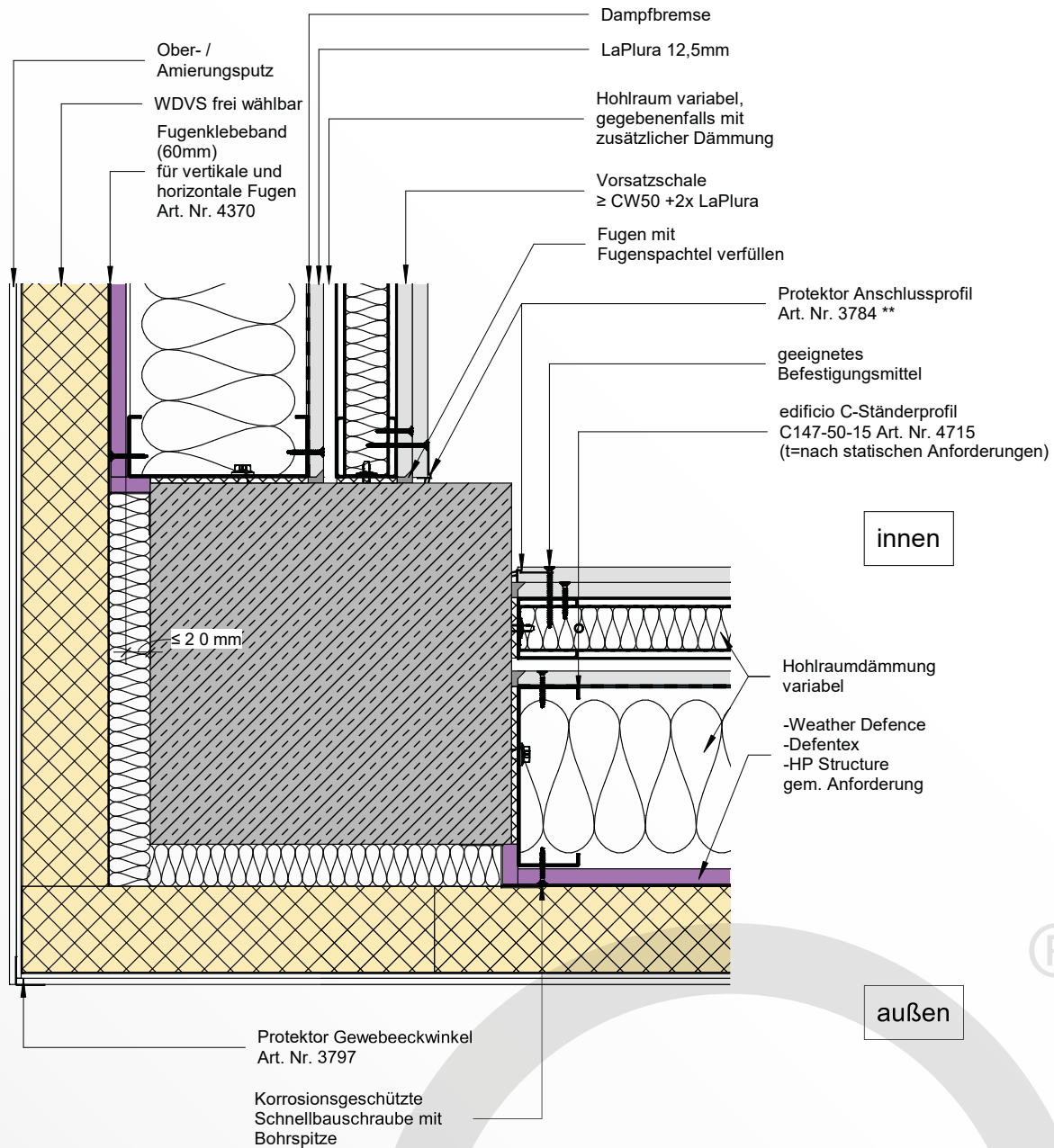
HORIZONTALSCHNITT



NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

AUSSENECKE

HORIZONTALSCHNITT

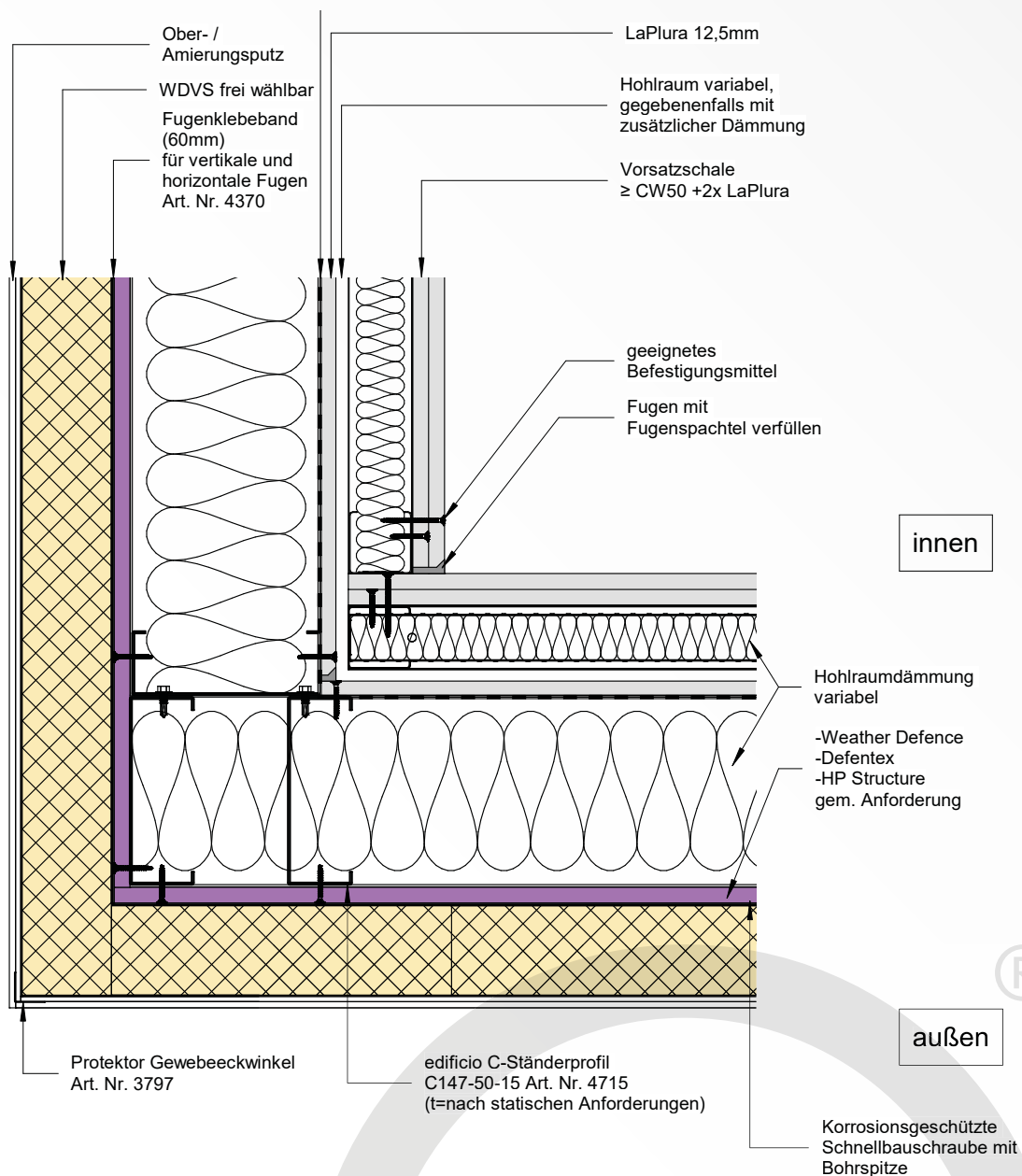


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben. Bei Brand- und Schallschutz Stand der Technik beachten.

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

AUSSENECKE

HORIZONTALSCHNITT

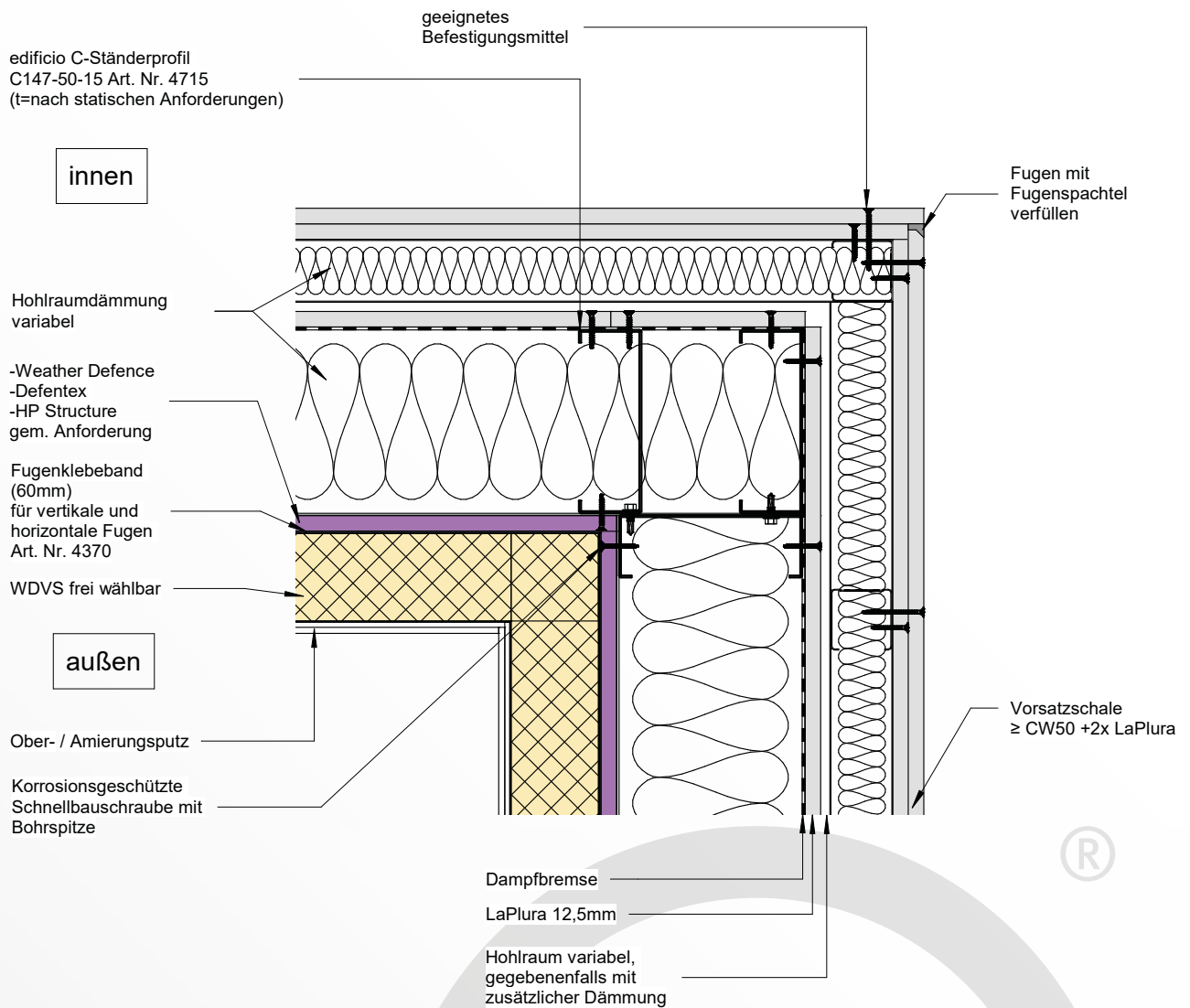


Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben. Bei Brand- und Schallschutz Stand der Technik beachten.

NICHTTRAGENDE AUSSENWÄNDE

INNENECKE

HORIZONTALSCHNITT



Dieses Detail ist keine verbindliche Ausführungs- und Montageanleitung, es dient lediglich zur Veranschaulichung des Systems und als Vorschlag. Schnittstellen zu anderen Gewerken sind nur schematisch dargestellt / beschrieben. Bei Brand- und Schallschutz Stand der Technik beachten.

SERVICE VON PROTEKTOR



Anfrage

- Checkliste ausfüllen
- Anfrage per Mail



Fachliche Beratung

- Unterstützung bei der Konstruktionsauswahl
- Lösungsfindung bei Sonderkonstruktionen
 - Entwurfszeichnung bei Raumsystemen und Aufstockungen



Statische Vordimensionierung

- Machbarkeitsprüfung
- Nachweisübersicht



Mengenermittlung

- Vorschlag einer Mengestückliste
- Fixlängen bei größeren Mengen möglich



Angebotserstellung

- Klärung auftretender Fragen
- Technischer Ansprechpartner



IHR ANSPRECHPARTNER

Team Stahlleichtbau

Tel. +49 7225 977 0

stahlleichtbau@protektor.de

SYSTEMKOMPONENTEN WÄNDE

U-Anschlussprofile edificio für Deckenanschlüsse



Art.-Nr. 4477 - U151-70-20; t=2,0mm

U-Anschlussprofile edificio für Boden- und Deckenanschlüsse



Art.-Nr. 4515 - U151-40-20; t=2,0mm
Art.-Nr. 4410 - U100-40-15; t=1,5mm
Art.-Nr. 4415 - U150-40-15; t=1,5mm
Art.-Nr. 4510 - U101-40-20; t=2,0mm

C-Ständerprofile edificio



Art.-Nr. 4715 - C147-50-15; t=1,5mm
Art.-Nr. 4815 - C147-50-20; t=2,0mm
Art.-Nr. 4710 - C 97-50-15; t=1,5mm
Art.-Nr. 4810 - C 97-50-20; t=2,0mm

U-Ringankerprofil edificio



Art.-Nr. 4610 - U100-175-15; t=1,5mm
Art.-Nr. 4615 - U150-175-15; t=1,5mm

Montageset (Schrauben)



Art.-Nr. 6202

Montagewinkel edificio



Art.-Nr. 4548 - t=2,0mm

Bei System ediWall GD; Anschluss von C-Ständerprofilen bei Öffnungen

Halteklammer edificio



Art.-Nr. 4597 - t=1,0mm

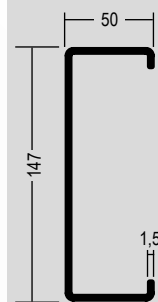
Für Gleitenden Deckenanschluss

PROTEKTOR Profilkleber



Art.-Nr. 1430 - (Sprühdose 500 ml)
 Haft- und Kontaktkleber für die Befestigung von Dampfsperren/-bremsen an den Profilen

Infos Profilbezeichnung



Beispiel:

Art.-Nr. 4715
 C147-50-15; t=1,5mm

C = C-Profil
 147 = Steghöhe
 50 = Flanschbreite
 15 = Materialstärke
 ohne Komma
 in mm
 t=1,5mm = 15

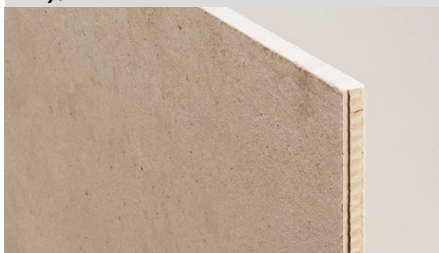
Fugenklebeband WD

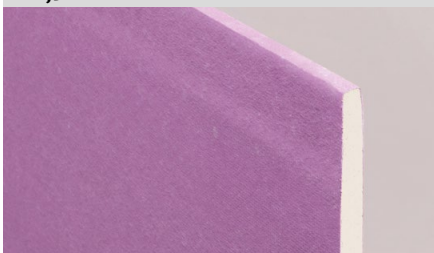
Art.-Nr. 4371
Korrosionsgeschützte Schrauben

Art.-Nr. 58216

 Bei System ediWall Beplankung
Außenwände

Spachtelmasse

**Faserzementplatte HP Structure
12,0 mm**

Art.-Nr. 4365 - 1250 x 3000 mm

**Spezial-Gipsplatte Weather Defence
12,5 mm**

Art.-Nr. 4368 - 1200 x 2400 mm

**Spezial-Gipsplatte Defentex
12,5 mm**

SuperTeks Schraube

Art.-Nr. 6234

 Zur Verschraubung von Profilen
untereinander (Rücken-an-Rücken)

Verbindungsschraube SL4

Art.-Nr. 4591

 Zur Verbindung von edificio C-
mit U-Profil bzw. Halteklammer

Schraube Cementex

Art.-Nr.

 Zur Befestigung von Faserzement-
platten auf Metall-Unterkonstruktionen

MONTAGEHINWEISE

BODENANSCHLÜSSE

Anschlussprofile / Anschlüsse

Die Befestigung der Boden- und Decken-U-Profile erfolgt mit zugelassenen Betonschrauben gemäß Musterstatik. Der Abstand der Verankerungsmittel beträgt max. 500 mm. Bei der Montage der U-Boden- und Deckenprofile ist darauf zu achten, dass der Überstand der Profile über die Decke maximal 20 mm betragen darf. (Vgl. Abb. 1)

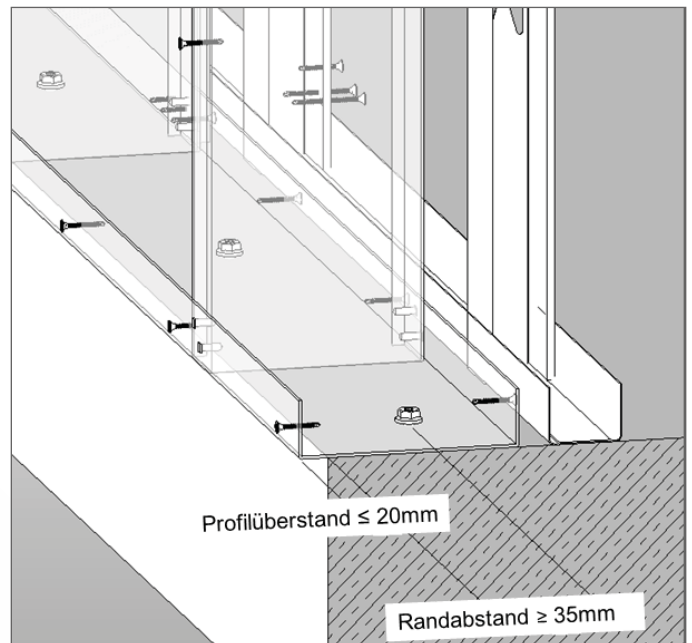


Abbildung 1: Bodenanschluss mit Profilüberstand

Verschraubung edificio Profile

Die Verbindung der C-Ständerprofilen mit den U-Anschluss- und Ringankerprofilen hat gemäß Musterstatik mittels unseren PROTEKTOR EDIFICIO Verbindungsschraube SL4 (4,8 x 16 mm) (Art.-Nr.: 4591) zu erfolgen. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Schrauben diagonal wie im unteren Bild dargestellt angeordnet werden müssen. Im steifen C-Profilleck sitzt keine Schraube.

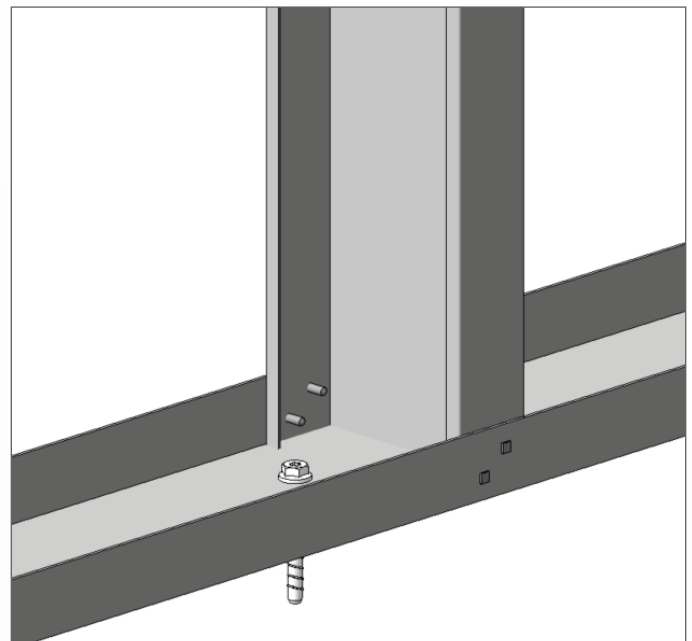
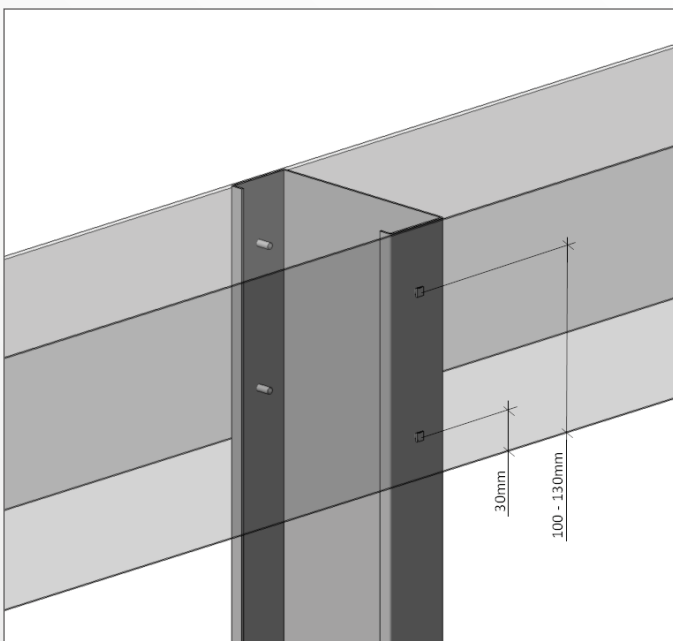


Abbildung 2: Detail Verschraubung C- mit U-Profilen

MONTAGEHINWEISE

DECKENANSCHLÜSSE

Gleitender Deckenanschluss bei Infill Walls

Bei der Montage eines gleitenden Deckenanschlusses werden die U-Deckenprofile an die Decke gedübelt. Die C-Profile sind so in die Decken U-Profile einzustellen, dass ein Mindesteinstand von 50 mm entsteht (Vgl. Abbildung 1). Gleichzeitig muss der Abstand vom C-Ständerprofil zum U-Deckenprofil die max. zulässige Deckendurchbiegung von < 20 mm aufnehmen können. Die Halteklammer wird wie in der unten beschrieben (Vgl. Abbildung 3) in das C-Profil eingeklipst, nach oben geschoben und bündig mit der Unterkante des Decken-U-Profils verschraubt (2 Schrauben je Seite).

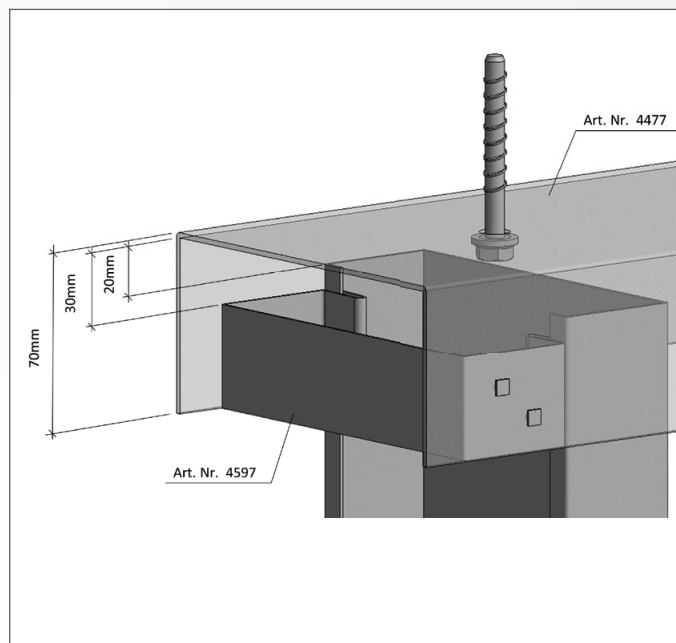


Abbildung 3: Gleitender Deckenanschluss



Abbildung 4: Montage der Halteklammer

Starrer Deckenanschluss bei Infill Walls

Für die Ausbildung des starren Deckenanschlusses kommt wie auch beim gleitenden Deckenanschluss grundsätzlich das U-Profil U 151-70-20 (Art.-Nr.: 4477) als oberes Anschlussprofil zum Einsatz. Durch die längeren Schenkel, können so Unebenheiten der Geschossdecke ausgeglichen werden. Auch hier muss ein Mindesteinstand des C-Ständerprofils von mindestens 55 mm garantiert sein, sodass zwischen dem C-Ständerprofil und dem U-Anschlussprofil ein maximaler Abstand von ≤ 15 mm entsteht (Vgl. Abb 5).

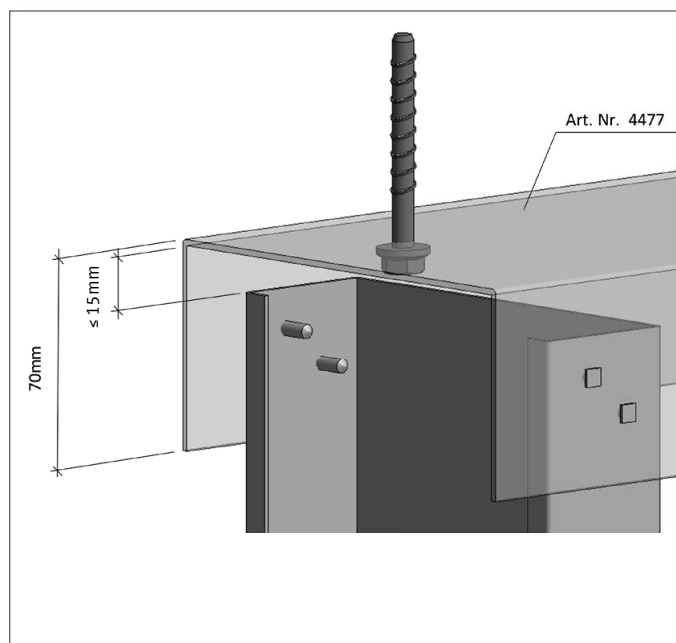


Abbildung 5: Starrer Deckenanschluss

MONTAGEHINWEISE

ANSCHLÜSSE

Tragende Wände

Bei den tragenden Wänden müssen die C-Ständerprofile bis zum Anschlag an den Steg des oberen U-Anschlussprofils eingestellt und mittels zwei Verbindungsschrauben pro Seite diagonal verschraubt werden.

Einbauten

Zur Ausbildung von Fenster- bzw. Türöffnungen werden zur Verstärkung zusätzliche C-Profile (je nach wirkender Last 1,5 mm oder 2,0 mm) im Bereich von Brüstung und Sturz Rücken an Rücken verschraubt. Die Befestigung erfolgt mittels Bleischrauben im maximalen Abstand von 200 mm. Die Verankerung am Boden und an der Decke erfolgt dabei mit Montagewinkeln und Montageset.

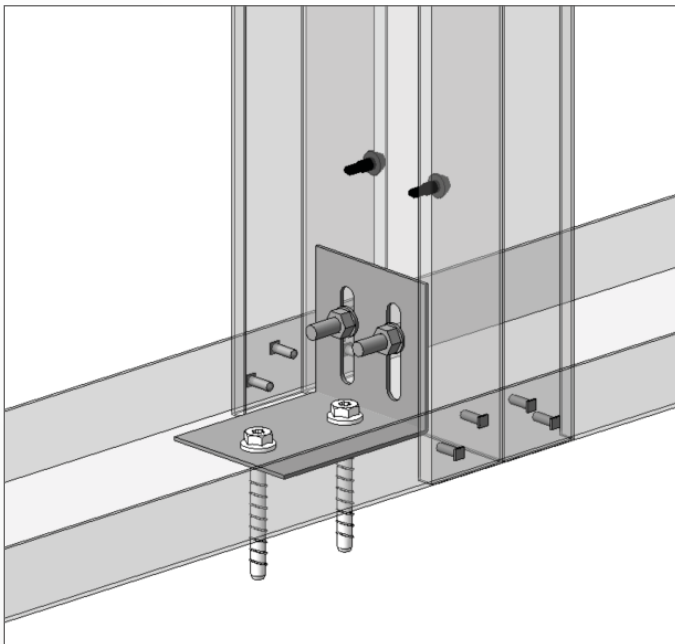


Abbildung 6: Fußausbildung bei Fenster- bzw. Türöffnungen

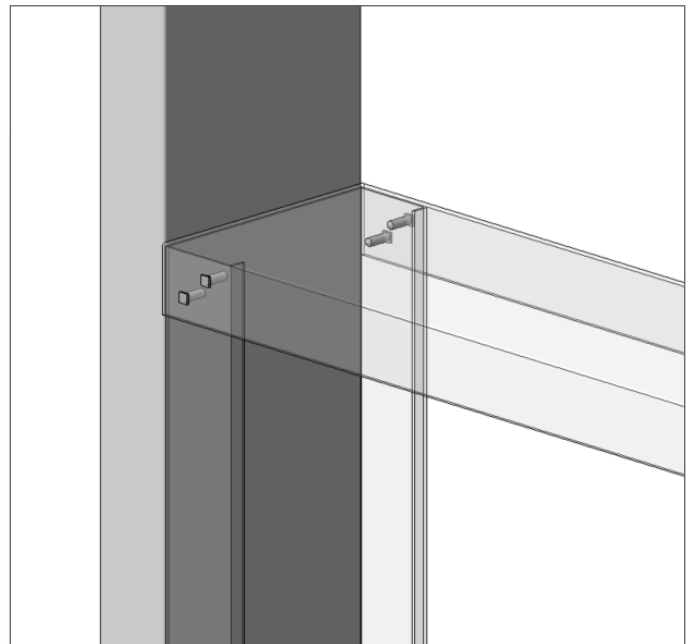


Abbildung 7: Diagonal Verschraubung Fensterbrüstung

Plattenwerkstoffe

Die Weather Defence Platten für die Außenbeplankung werden aus Gründen der Biegefestigkeit in horizontaler Spannrichtung an der Stahlleichtbaukonstruktion angebracht (vgl. Abbildung). Die Befestigung der Weather Defence Platten erfolgt mittels korrosionsgeschützten Schnellbauschrauben mit Bohrspitze, im Abstand von max. 150 mm. Plattenstöße werden mit Hilfe von Fugenklebeband geschlossen. Es ist darauf zu achten, dass keine Kreuzfugen gebildet werden.

.

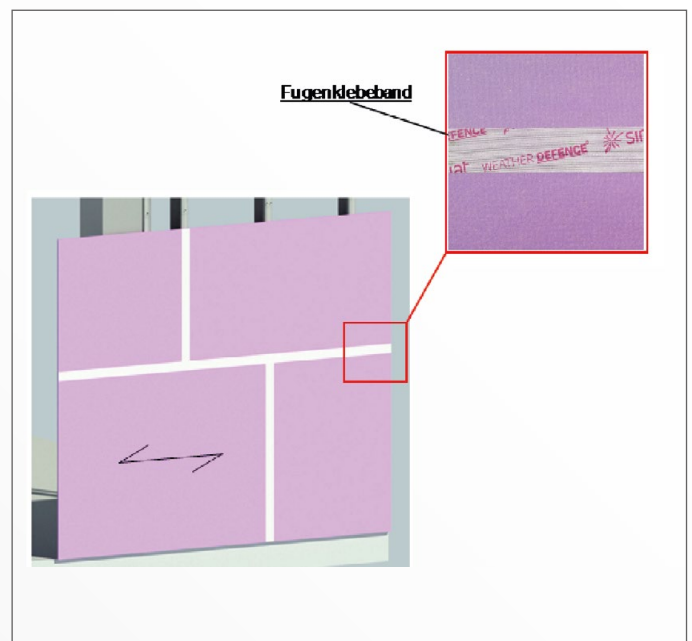


Abbildung 8: Verfügung der Plattenstöße

NOTIZEN

PARTNER MIT KOMPETENZ

PUTZ | FASSADE | DACHENTWÄSSERUNG

VERTRIEBSTEAM NORD

Tel. 07225 / 977-120
Fax 07225 / 977-331

VERTRIEBSTEAM SÜD

Tel. 07225 / 977-150
Fax 07225 / 977-333

TROCKENBAU

VERTRIEBSTEAM NORD

Tel. 07225 / 977-134
Fax 07225 / 977-288

VERTRIEBSTEAM SÜD

Tel. 07225 / 977-135
Tel. 07225 / 977-136
Fax 07225 / 977-288

AUSLIEFERUNGSLÄGER

PROTEKTORWERK

Florenz Maisch GmbH & Co. KG
Viktoriastr. 58
76571 Gaggenau
Tel. 07225 / 977-0
Fax 07225 / 977-111

PROTEKTORWERK

Merowingerstr. 15
85551 Kirchheim/bei München
Tel. 089 / 318804-20
Fax 089 / 318804-22

PROTEKTORWERK

Eintrachtstraße 10
15831 Groß Kienitz
Tel. 03342 / 3969-20
Fax 03342 / 3969-21

PROTEKTORWERK

Dachentwässerung
Zusestraße 1
25524 Itzehoe/Holstein
Tel. 04821 / 80407-0
Fax 04821 / 80407-77

WILLEMSSEN GMBH

WERKSVERTRETUNGEN
Konrad-Adenauer-Ring 4
47167 Duisburg-Neumühl
Tel. 0203 / 99576-0
Fax 0203 / 99576-90



Original

Protektor
since 1903

PROTEKTORWERK Florenz Maisch GmbH & Co. KG

Viktoriastraße 58
76571 Gaggenau

Postfach 1420
76554 Gaggenau

Tel. 07225 / 977-0
Fax 07225 / 977-111

info@protektor.com
www.protektor.com